

# Mitteldeutsche National-Zeitung

5. Jahrgang Die "Mitteldeutsche National-Zeitung" erscheint täglich (außer Sonntagen) mit "Mittags-Beilage" — Erlaubnisbescheinigung des Reichsausschusses für Presse- und Verlagswesen infolge des Gesetzes über die Presse vom 1. März 1934. Sonntags- und Feiertagsausgaben. Sonntagabend/Sonntag, 17./18. März 1934. Verlag, Schriftleitung, Abonnements- und Anzeigenpreise siehe Anzeigenblätter. Preis für den Abnehmer unter dem Umvertrieb — Unregelmäßigkeiten in den Manuskripten ohne Rückporto werden nicht zurückgeschickt. Nummer 65

Am 21. März finden Vierhundert Arbeit:

## Reichsautobahn-Baubeginn bei Halle

Dr. Schacht über die Wirtschaftsgesundung der Welt - Ausländische Polizei an der Saar? - Frankreich gegen die Abrüstung - China fürchtet um Peking



Baldur von Schirach, der deutsche Reichsjugendführer.

### Spatenstich durch Gauleiter Jordan

Mit dem 21. März fest die große Frühjahrs-offensive der Arbeitsfront ein. In allen Teilen des Reiches werden die Gauleiter, so wie der Führer an der Reichsautobahntrasse München-Salzburg, den Baubeginn mit Ansprachen eröffnen. Es ist uns eine Freude, als erste Zeitung des Gaues mitteilen zu können, daß das große Signal zur Arbeit auch im Gau Halle-Merseburg durch den Gauleiter Rudolf Jordan gegeben wird. Als erste Teilstrecke der Reichsautobahn Hildesheim-Breslau wird nächst der Strecke zwischen Weideburg und Rodwis, nahe der Kreisgrenze Saalkreis-Deißlitz-Kreis beim Kilometerstein 7,2 am 21. März der Bau der Reichsautobahn durch den ersten Spatenstich des Gauleiters feierlich eröffnet werden. Vierhundert Arbeiter, besonders aus den immer noch schweren Not leidenden Saalkreis werden mit diesem Tage Arbeit und Brot finden. Als Freudentag wird der Tag des Frühjahrsbeginns auf dem Bauplatz festlich begangen werden. Pfeife Fahren mit dem Zeichen der Freiheit der Arbeit und des Brotes werden den Festplatz einrahmen auf dem Weidbahnangestellte, SA, SS und Verbände aufmarschieren werden, um mit den 400 den Augenblick festlich zu begehen, an dem 400 Spaten zum ersten Mal in die deutsche Erde senken, um das gigantische Werk des Führers zu beginnen. Darüber hinaus wird die Bewässerung der Umgebung durch massenhaftes Ergehen in die deutsche Arbeit ehren und den Führer, der ihr wieder zu Brot verhalf.

### Querschnitt

W. Est. Noch nie konnte das deutsche Volk mit solcher Freude den Frühjahrsbeginn entgegensehen. Wie es dies zur ersten Jahreswende nach dem Tag von Potsdam, der uns die nationale Einheit wiederbrachte, tun kann. An diesem Tage wird allenthalben in deutschen Gauen das Volk die Worte des Führers hören, die er zu seinen Arbeitern und Arbeitsdienstfreiwilligen an der Reichsautobahntrasse München-Salzburg gesprochen wird. Sie unter-

### 800 M. S.

Die beschlagnahmten Waffenbestände des Republikanischen Schutzbundes.

Wien, 17. März. In den militärwissenschaftlichen Mitteilungen wird jetzt festgestellt, daß dem Republikanischen Schutzbund bisher 800 Maschinengewehre, 44 500 Revolvergewehre und 2184 000 Schuß Infanteriemunition abgenommen worden sind.

### Ausländische Saarpolizei?

Nachfrage des Senats Ausschusses — „Der Knog hat das Wort“.

Saarbrücken, 17. März. Die „Saarbrücker Landeszeitung“ meldet unter der Überschrift „Der Knog hat das Wort“ aus Genf: Wie man heute erfährt, ist der Präsident der Saargebietregierung, Herr Knog während der letzten Sitzung des Senats Ausschusses in Genf von Mitgliedern dieses Ausschusses gefragt worden, ob seine Forderung, ausländische Polizeitruppen ins Saargebiet zu entsenden, von der gesamten Völkervereinigung oder nur von ihm selbst gestellt werde. Da Herr Knog auf diese Anfrage mehrheitlich entgegenen mußte, daß die Forderung nur von ihm selbst gestellt werde, wurde er vom Senats Ausschuss erwidert, alsbald einen Bericht für die nächste Ausschusssitzung einzureichen, der die Meinung der gesamten Saargebietregierung zu dieser Frage wiedergibt. Man sieht diesen Bericht in Genf mit großer Spannung entgegen. Bisher scheint es nach unseren Informationen noch nicht eingetroffen zu sein.

### Hitler-Halle grüßt den Jugendführer

Ganz Halle freut sich, heute zum ersten Male den Reichsjugendführer Baldur von Schirach

in seinen Mauern begrüßen zu dürfen. Die Freude der Hitlerjugend, die gerade hier in Mitteldeutschland und in besonderer Hingabe mit uns gekämpft hat um den Sieg der nationalsozialistischen Bewegung, wird von den politischen Leitern, der Parteigenossenschaft und der gesamten Bevölkerung geteilt.

Die Hitlerjugend, das Jungvolk und der BDM haben sich als echte Revolutionäre in die vordere Kampflinie eingereiht, um den nationalen Sozialismus in der kommenden Generation zu verwirklichen.

Wir grüßen den Führer der deutschen Staatsjugend und verpöden, für diese Jugend und mit ihr zusammen zu kämpfen für unsere Weltanschauung, für unseren Führer Adolf Hitler und unser geliebtes Deutsches Volk!

*Johann Gerges,  
Halle*

## Frankreich rüstet weiter!

### Provokante Entschlebung des Auswärtigen Senats Ausschusses

Paris, 17. März. Der Senats Ausschuss für auswärtige Angelegenheiten hat sich am Freitag mit der internationalen Lage beschäftigt. Der Ausschussvorsitzende Berger berichtete an Hand der diplomatischen Unterlagen des Quai d'Orsay und seiner letzten Unterredungen mit Außenminister Barthou über die Abrüstungsfrage, besonders die deutsche Note vom 12. März. Nach eingehender Aussprache wurde folgende Entschlebung einstimmig angenommen: Der auswärtige Senats Ausschuss bekennt sich zu dem Senats am 18. Januar 1934 mit 27 gegen 3 Stimmen als Maßstab der Interpellationsaussprache über die Außenpolitik an-

genommene Entschlebung und bestätigt seine früheren Beratungen, wonach Frankreich angesichts der Aufrichtung Deutschlands und mangels jeder organisierten Sicherheit sich nicht durch ein Abkommen binden kann, dessen Inhalt es zwingen würde, entweder seine Rüstungen herabzusetzen oder auf die unerlässlichen Bedingungen seiner eigenen Sicherheit zu verzichten.

### Beginn der Osterferien

Paris, 17. März. Kammer und Senat haben in einer Nachsitzung verschiedene noch auf der Tagesordnung stehende Fragen geregelt und sich dann bis zum 15. Mai vertagt.

Die Kammer machte sich mit großer Mehrheit die dritte Lesung des Senats zu eigen. Der christliche Abgeordnete Franklin Bouillon benutzte die Gelegenheit zu einem Hinweis darauf, daß man lieber in den Ausschüssen auch in der Volksvertretung die schärfste Wache der verschiedenen Stände bewachen, sich aber nicht mit den höchst wichtigen Fragen beschäftigen habe, die in den Parlamenten anderer Länder erörtert worden seien. Er verlangte deshalb die Entlassung der Regierung, daß sofort nach Wiedervereinigung des Parlaments eine große außenpolitische Aussprache stattfinden sollte, die Frankreich müsse erklären, daß es

keine Verzögerung in der Politik treibe. Alle Franzosen hätten zusammenzusehen, wenn es um die auswärtige Politik gehe. (Fortsetzung auf Seite 2.)

scheiden sich völlig von den Worten, die früher die Staatsräuber des Reiches zum Volke zu sprechen pflegten: Es sind nicht Worte der Verheißung, der Verheißung etwa, wie sie die Systempolitiker im Grunde zu führen gegungen waren, nein, diesen Worten wird augenblicks die Tat folgen. In diesem 21. März werden Tausende von Spaten die Verbindung zwischen den schon arbeitsunfähigen Händen deutscher Arbeitsmänner und dem heiligen Mutterboden herstellen. Sei es, daß das große Werk der Reichsautobahn, mit deren Hilfe sich der nationalsozialistische Staat heute schon sein segenspendendes Denkmal fest, begonnen wird, oder sei es, daß — wie in unserem Gau — mit dem Bau neuer Dampfkessel begonnen wird, die allen Kreisen des Volkes das deutsche Kulturleben nahebringen sollen. Der deutsche Frühling ist wieder angebrochen. Es ist Symbol und Verheißung zugleich, daß der deutsche Arbeiter im Mittelpunkt der ersten Sonnenstrahlen nach dem harten Winter unseres Volkes steht.

### Leipzig-Kaiserdomm

Das deutsche Volk hat allen Grund zu neuer Hoffnung, neuer Zuversicht. Allenhalben ist in der Wirtschaft heimliche Belebung zu bemerken. Die Leipziger Frühjahrsmesse, Schaufenster und Barometer der deutschen Wirtschaft zugleich, hat alle Erwartungen übertroffen. Einem erheblich gesteigerten Inlandgeschäft steht ein langsam aber sicheres Anziehen des Auslandsinteresses zur Seite. Die erhöhte Zahl ausländischer Einkäufer, besonders aus den nordischen und den skandinavischen Ländern ist ein gutes Zeichen für die Wahrung, die die Masse Deutschlands in wiederum verstärktem Maße auf die Nachbarstaaten ausübt.

Noch mehr Anlaß zum Optimismus gibt die große Berliner Autofach. Selten geben haben die Ausstellungshallen am Kaiserdomm in den letzten Jahren solche Erfolge erzielt. Schon berichten die großen deutschen Kraftwagenfabriken, daß der Auftragbestand auf Monate hinaus eine volle Beschäftigung ihrer Werke sicherstellt.

Vierhunderttausend Arbeitslose weniger im Februar, das ist der schönste Lohn für die aufopfernde Arbeit, die, dem Beispiel des Führers nachgehend, alle Zug-

Von unten muß das neue Werk der nationalen Sammlung seinen Anfang nehmen, aus dem Volke heraus...

Der Partei und des Staates leisten. Die kommenden Frühjahrsmotoren werden eine Verdoppelung der Anstrengungen verlangen...

Einige gegen alle Deutschland — an seinem eigenen Wiederaufstieg emsig und erfolgreich arbeitend — versteht die Angeregtheit nicht, die das übri-

Europa erfüllt. In unerschütterlichem Glauben, daß das Recht endlich wieder Recht werden müsse, erwartet es endlich einmal eine solche Antwort von dort...

wird Aufgabe der französischen Antimotone an England sein, den Verdacht zu zerstreuen, daß Frankreich der einzige Störenfried Europas sei.

Gewagtes Spiel

Neben der Abrüstungsfrage stellt das Donauproblem im Mittelpunkt der Gerüchte der Weltöffentlichkeit. An den Ufern des März, an denen vor fast 800 Jahren der große Cäsar seine 23 Dolchsteife empfing...

Der Reichsbank-Präsident über das Auslandsschulden-Problem Dr. Schacht: „Drei Wege zur Gesundung der Welt“

Berlin, 17. März. Am Freitag Abend sprach Reichsbankpräsident Dr. Schacht auf dem Jahresbanquet der Amerikanischen Handelskammer in Deutschland im Hotel Union über das Auslandsschuldenproblem...

Wenn auch einzelne Volkswirtschaften eine gewisse interne Bindung setzen, so wollen wir doch nicht verkennen, daß international gesehen, das Geschäft nach wie vor außerordentlich lockert liegt.

Serübe die Kritik bezüglich auf ökonomischen Ursachen, so hätte sie sich längst wieder ausgerollt. Wir haben aber keine feste Wirtschaftsentwicklung...

Das ganze Finanzwesen hat politisches und aus dem politischen Grund herrührendes Schuldenerfolgungen erlitten, als dauernder Alp auf der internationalen Wirtschaft. Vor 10 Jahren hat der Dames-Plan es klar ausgesprochen...

Der Gläubiger macht demnach die Bezahlung seiner Forderung unmöglich Die zweite These des Dames-Planes, daß man mit Anleihen eine Zahlungsmittel nur vorübergehend...

In dem bekannten Layton-Bericht von 1931 können Sie nachlesen, daß 103 Milliarden Reichsmark aus den kommerziellen Anleihen niemals in die deutsche Volkswirtschaft hineingelangt...

So sehr diese Dinge der Welt entfremden, so tief die doch für die Weltöffentlichkeit dieser Epäre antworten. Die ganze Welt schreit förmlich nach einer Wirtschaftsbefähigung...

Ich glaube, daß der Versuch gemacht werden muß, zwischen den Schuldnerstaaten und den Privatgläubigern zu einer Umwandlung zu kommen...

Wir haben keinen lebhafteren Wunsch, als einen internationalen Wandel zu erreichen, der können aber zunächst keine Ergebnisse in der Welt weise lausen, weil man uns gestunden hat, Tribute zu zahlen...

Zwei Wege sind zu beschreiten, um die Gesundung der Welt herbeizuführen:

- 1. Es muß jedes Land in sich selbst seinen inneren Produktionskräfte herbeizuführen. 2. Einmal als ersten Vorgehensschrittes ist es unferm Führer Adolf Hitler gelungen...

27 Millionen Menschen haben in den Arbeitsprophet einzuführen, und es ist kein Zweifel daran, daß ein weiterer erheblicher Fortschritt im zweiten Jahr erzielt werden wird...

Die Vereinigung der zwischenteillichen Verhandlung ist eine weitere Verbindung hierin. Ich sehe die Möglichkeit einer Verbindung dieses Problems mit der Präsident Roosevelt ins Auge gefassten Weges der Weltmärkte...

Reichsjunktkommissar Dr. Frank spricht über den „Deutschen Reichsstaat Adolf Hitlers“

Der Reichsjunktkommissar Dr. Frank spricht am Dienstag, dem 20. März, abends 8 bis 9 Uhr, im Deutschen Hof, über das Thema: „Der deutsche Reichsstaat Adolf Hitlers“.

Der Reichsbank-Präsident über das Auslandsschulden-Problem Dr. Schacht: „Drei Wege zur Gesundung der Welt“

Der Rüstungsgigant bleibt stur

(Fortsetzung von Seite 1.) Außenminister Barthou hat darauf folgende Erklärung ab: Ich habe sämtliche Fragen, die mir in den auswärtigen Ausschüssen der beiden Kammern gestellt worden sind, beantwortet...

Frankreich hat gekündigt. Es hat am 18. Februar auf die Deutschfranzösischen Verhandlungen und Sonnabend wird der Minister rat über die Antwort auf die englische Denkschrift beraten...

Paris dementiert italienisch-französisches Rüstungsabkommen Berlin, 17. März. Im Ausland waren vielfach Gerüchte von dem Abschlusse eines französisch-italienischen Rüstungsabkommens verbreitet...

Frankreichs Kolonialstreitkräfte Von unserem Pariser Korrespondenten

Angesichts der Tatsache, daß man in Frankreich immer noch die nichtmilitärischen Verbände der SS und SS, die kleineren Waffen besitzen und in Waffen auch nicht ausgebildet sind...

großen Kolonialheere

einfach des Dem geplanten französischen Heeresbestand in Vorbereitung zu bringen und bei dem in den Abrüstungsverhandlungen zur Debatte stehenden Heeresbestandes als nicht vorhanden zu bezeichnen...

Die bereits vor dem Weltfriede ungenügend große Heeresstärke der französischen und sonstigen Kolonialtruppen des französischen Meeres ist unabweislich noch bedeutend erhöht worden.

In den nordafrikanischen Kolonien Maier, Tunis und Marokko hielt Frankreich vor dem Ausbruch des Weltkrieges eine Truppe von 110 000 Mann. Heute zählt die französische Heeresstärke in diesem Gebiet 183 000 Mann...

Ausdehnung des Mandatschweiches? Alarmmeldung aus China

Schau hat, 17. März. In chinesischen Kreisen sind Gerüchte verbreitet, die davon wissen wollen, daß zwischen Japan und Mandschukuo ein Abkommen über die Ausdehnung des Mandatschweiches auf einheimisches Gebiet eingeleitet worden seien...

„Alte des Koveralls an China“

Nanking, 16. März (Eigene Meldung). Der Außenminister der chinesischen Regierung in Nanking, Wang-Ching Wei, überträgt der Öffentlichkeit aus Anlaß der Ratifizierung Paris folgende Erklärung: Die Annahme Paris, den Kapitellier zu fördern, stellt einen neuen Akt von Subversion gegen die chinesische Republik dar...

Die MIZ Mitteldeutschlands führendes Heimatblatt bringt heute die Beilagen: Deutscher Osten Der deutsche Film Scholle und Pflug Reisen und Wandern Deutsche Kraftfahrt Lesen Sie heute: Blick nach Osten! Von Bernd von Wedel Neue Aufgaben des deutschen Bauern Wie der Automotor geboren wurde... „Anton Zerkamp aus Halle“ 1901 bogam hier Emil Jannings Ballenspieler Bilderbogen Rund um die Welt in einer halben Stunde

England prüft die deutsche Note an Frankreich

Berlin, 17. März. Die an Frankreich gerichtete deutsche Note über die Frage der Abrüstung ist in britischen Auswärtigen Amt eingetroffen. In London wird der Inhalt der Note eingehend geprüft werden.

Belagerungszustand vor Santiago

Santiago, 17. März. Nach vier vorliegenden Meldungen aus Santiago de Chile sind dort fünf Bomben explodiert. In der Provinz ist der Belagerungszustand verhängt worden. Theater und Kaffeehäuser sind geschlossen.

40 Tote beim Hausensturz in Beirut

Beirut, 17. März. Die Zahl der Toten bei dem Hausensturz in Beirut beträgt nach letzten amtlichen Meldungen 40, die der Verletzten 18.

Verheerende Feuersbrunst in einem bosnischen Dorf

Belgrad, 17. März. Nach einer Meldung der „Randa“ wurde das Dorf Janja in Bosnien von einer verheerenden Feuersbrunst heimgesucht. 30 Häuser sind dem Abbrand, der sich infolge starken Sturmes schnell ausbreitete, zum Opfer gefallen. Die Einwohner mußten dem Feuer tapferlos zusehen, da die Polizeistreife sich in telephonisch Zustande befindet. Seit als Militär eintrifft, wurde man systematisch gegen das Feuer eingesetzt.

Ein reicher Grundbesitzer wurde durch den Brand zum Bettler. Er verlor 5 Häuser und außerdem 360 000 Goldmarken, die er in seiner Wohnung verbrannt hatte.

Die „Randa“ stellt meldet, wurde das Dorf Kurtafi, a bei Belgrad zu gleicher Zeit an sechs verschiedenen Stellen von Herdbrand angegriffen, die den Brand zu Blühenbringen und Einbrüchen bewirken wollten. Der Wödelung gelang es jedoch, den Brand zu löschen und die Blühenzer zu vertreiben.

# Tragödie eines französischen Königslohns

## War der deutsche Uhrmacher Karl Wilhelm Naundorff ein Sohn des in der französischen Revolution hingerichteten Königs Ludwig XVI.? Der Kampf um die Bourbonen-Lilien

Von Paul H. Hofer — Copyright by Verlag Presse-Tagesdienst, Berlin W 35

(6. Fortsetzung.)

Der Uhrmacher denkt eine Weile nach. „Ich weiß nichts anderes als seinen Namen: Naundorff. Und daß er aus Weimar stammt.“  
„Er Coq ruft einen Beamten herein. Stellen Sie sich, ob wir hier die Papiere eines gewissen Naundorff aus Weimar haben.“  
„Noch eine Weile bringt der Mann ein Aktenbündel herein. Er Coq blättert in den Dokumenten.“

„Ich möchte Ihnen einen Vorschlag machen. Ich werde Ihnen einen Paß auf den Namen Ihres unbekanntem Freundes ausstellen lassen. Sie sind dann von heute ab Karl Wilhelm Naundorff aus Weimar, und kein Mensch wird auf die Idee kommen, in Ihnen den zu vermuten, der Sie in Wahrheit sind. Damit werden Sie auch vor allen Nachstellungen sicher bleiben. Wenn Sie sich in einer kleinen Stadt in der Nähe von Berlin niederlassen wollen, werde ich Ihnen gern behilflich sein. Sie bekommen dann von mir ein Brevet, das Ihre Einbürgerung ermöglicht. Selbstverständlich können Sie sich ausdenken, wohin Sie gehen wollen. Sollte Ihnen etwa der Magistrat irgendwelche Schwierigkeiten machen, so lassen Sie ruhig, Sie hätten alle Ihre Dokumente mir übergeben. Das übrige wird sich dann schon finden.“

Der Uhrmacher bleibt konsterniert stehen. Er hat schämmere Schwierigkeiten erwartet als diese Enttarnung. Er überdacht seine Lage nur zu gut, um nicht zu wissen, daß ihm kein anderer Ausweg bleibt, als diesen Vorschlag anzunehmen.

„Na, aber ich habe doch nicht genügend Geld, um diesen Antrag zu bewerkstelligen.“

„Gott, daß ich daran nicht gedacht habe!“  
„Er Coq öffnet seinen Sekretär und reicht dem Uhrmacher eine Rolle mit Goldlilien.  
„Nehmen Sie das für den Augenblick. Und glauben Sie mir: ich werde Sie nicht verlassen!“

Ein paar Tage später erscheint ein Polizeibeamter bei dem Uhrmacher und überreicht ihm einen Paß und ein Uhrmacherpatent auf

den Namen Karl Wilhelm Naundorff und das noch ein Empfehlungsschreiben an den Magistrat der Stadt Spandau. Am 1. Herbst 1812 überreicht der Uhrmacher nach seinem neuen Wohnort.

Es gab kein Mittel um Ludwig XVI. seinen Vortrittzeit um die Frage der Echtheit Naundorffs, ließe sich die Wahrheit dieser Szene, dieser dramatischen Begegnung zwischen dem Dauphin und dem Berliner Polizeipräsidenten Karl Ludwig Le Coq beweisen. Der Uhrmacher Naundorff hat in später in seinen Memoiren erzählt, er hat berichtet, daß er

seine Papiere, die unwiderleglich seine Identität mit dem Sohn Ludwig XVI. und der Marie Antoinette bezeugten, nie wieder bekommen hat. Fürst Hardenberg habe sie aus Gründen der Staatsraison zurückbehalten. Wir wissen nicht einmal mit Sicherheit, ob Naundorff wirklich jemals mit Le Coq gesprochen hat. Nur das eine ist fest: am 2. November 1812 sind diese beiden Schriftstücke vom Polizeipräsidenten der Residenzstadt Berlin für ihn ausgestellt worden:  
Ein Paß für den Uhrmacher Carl Wilhelm Naundorff zu Spandau. Dem Uhrmacher

Carl Wilhelm Naundorff wird hierdurch das Zeugnis erteilt, daß er während seines hiesigen Aufenthalts stets als ein ruhiger und ordentlicher Einwohner, sich betragend hat, auch sonst in Ansehung seiner keine nachteiligen Anzeigen hier vorhanden sind.  
Berlin, den 2. November 1812.  
Königlicher Staats-Rath und Polizeipräsident von Berlin.  
Le Coq.

„An einen hohen Magistrat zu Spandau.  
Einem hochselben Magistrat übermache ich in der Anlage das von dem dortigen Uhrmacher Carl Wilhelm Naundorff zur Bestimmung des Bürgerrechts bei mir nachgesuchte Attest, mit dem ganz ergebener Erzlischen, selches demselben auszubändigen und

Wenn Treue um Treue vornehmste Pflicht, Wenn ferne gilt, was der Führer spricht, Dann ist bei allen, ob Heiden, ob Christen, Die Zeitung der Nationalsozialisten

„MÄZ“

die zu entrichtenden Gebühren mit 1 Reichl. 1 gr. gefälligst einzahlen und der hiesigen Polizei Salarien Kasse Polizei überlassen zu wollen.  
Berlin, den 2. November 1812.  
Königlicher Staats-Rath und Polizeipräsident von Berlin.  
Le Coq.  
(Fortsetzung folgt.)

Die Entscheidung, ob ein Vertrauensmann die Gewähr bietet,

**Beträger Annull gefaßt**  
London, 17. März. Wie Reuters aus Athen meldet, ist der jüdische Großhändler Annull, der kurz vor seiner Ausweisung aus Griechenland plötzlich verstorben, an Bord des griechischen Dampfers „Apollos“ gefaßt worden. Er hatte Griechenland am Mittwoch nachmittags verlassen und befand sich auf dem Wege nach Port Said. Wie wir hören, wird Annull sofort an Amerika ausgeliefert.

Rücktritt des griechischen Innenministers wegen der Annull-Angelegenheit. Die Rücktritts hat zur Folge, daß der griechische Innenminister sein Rücktrittsgesuch eingereicht hat.

## Durchführungs-Bestimmungen über die Bildung der Vertrauensräte

### Wer ist abstimmungsberechtigt? - Voraussetzungen für die Bestellung als Vertrauensmann

Berlin, 17. März. Amtlich wird mitgeteilt: Wie aus Anfragen zu entnehmen ist, haben sich in Betrieben bei der Bildung der Vertrauensräte verschiedene Zweifel eingestellt über den Kreis der Abstimmungsberechtigten wie über den Kreis der Vertrauensmänner in Betracht kommenden Personen ergeben. Zur Klärung dieser Punkte wird das Reichsarbeitsministerium mit: Zum

**Kreis der Abstimmungsberechtigten**  
gehören alle Angehörigen der Gesellschaft vom Chef bis zum leitenden Angestellten. Nicht abstimmungsberechtigt sind lediglich die Unternehmer selbst, bei juristischen Personen diejenigen Verantwortlichen, also z. B. die Vorstandsmitglieder einer Aktiengesellschaft, die Geschäftsführer einer G. m. b. H. Das Gesetz lautet: „Wer Vertrauensmann sein will, muß sein, wer das 25. Lebensjahr vollendet hat, mindestens ein Jahr dem Betriebe oder dem Unternehmen angehört oder mindestens zwei Jahre in gleichen oder verwandten Berufs-

oder Gewerbebranche tätig gewesen ist. Er muß die bürgerlichen Ehrenrechte besitzen, der deutschen Arbeitsfront angehören, durch vorbildliche menschliche Eigenschaften ausgezeichnet sein und die Gewähr bieten, daß er jederzeit rückhaltlos für den nationalen Staat eintritt.“

Das ist jederzeit rückhaltlos für den nationalen Staat eintritt, ist nicht nach der Parteizugehörigkeit, sondern nach der Persönlichkeit des einzelnen Angestellten oder Arbeiters zu treffen. Bei der Auswahl der Vertrauensmänner ist neben der politischen Zuverlässigkeit entscheidender Wert auf ihr Sachverhältnis zu legen, da sie andernfalls ihren Aufgaben nicht gerecht werden können. Es ist selbstverständlich, daß auch leitende Verantwortlichen eines Betriebes — mit Ausnahme des Führers des Betriebes, der kraft seiner Stellung auch der natürliche Führer des Vertrauensrates ist — als Vertrauensmänner bestellt werden können.

# Das Erlebnis

Wer von den Fahreigenschaften eines Wagens spricht, denkt meist nur an seine Leistung auf schlechten Straßen. Irrtümlerweise hält er es dabei für selbstverständlich, daß auch auf guten Straßen der Wagen Gutes leistet. Da man aber im allgemeinen mehr auf guten als auf schlechten Straßen fährt, kommt den Fahreigenschaften auf guten Straßen mehr Bedeutung zu.

Die »Opel Synchron-Federung« schafft nicht nur die Möglichkeit, über schlechte und schlechteste Straßen schnell und sicher zu fahren, sie verhindert gleichzeitig die gefürchteten, im einzelnen oft kaum spürbaren Nickschwingungen, die alle Insassen auch bei Fahrten über anscheinend gute Strecken ermüden. Dank der Unabhängigkeit von Lenkung- und Federung nimmt auch das Steuer keinerlei Straßenstöße auf.

Erleben Sie diesen neuen Begriff für Fahreigenschaften - Worte können ihn nicht beschreiben! Verlangen Sie vom nächsten Opel-Händler eine unverbindliche Probefahrt.

1,3 LITER UND 6 ZYLINDER

# OPHEL

der Zuverlässige  
mit »Opel Synchron-Federung«

Preise von RM 2450 bis RM 6800 ab Werk Rüsselsheim a. M.

GENERALVERTRETUNG: **AUTOHAUS KÜHN**  
MERSEBURGER STR. 40 - RUF 27351

66. der Zuckerfabrik Halle beschließt 4 v. S. Dividende

Die Generalversammlungen der zum Halle-Motz-Solland-Konzern gehörenden Zuckerfabrik Halle in der Hofstraße...

1933 - das beste deutsche Weinstadt

Die Zunahme in der Entwicklung des deutschen Weinbaus hat sich nach den Feststellungen des Statistischen Reichsamtes...

Nur noch Weizenbestände geliegen

Von den Getreidebeständen der zweiten Hand sind im Februar nur noch die Weizenbestände...

Berliner Effektenliste vom 16. März 1934

Table with columns for Reichsbank, Staatsanleihen, Anleihen von Kommunalverbänden, Industriobligationen, Steuerquittungen, and Anleihen.

Private Bauherren bevorzugt

Die Deutsche Bau- und Bodenbank A.G., deren Aktienkapital sich auf 85 v. S. in Händen des Reiches befindet...

1933 - das beste deutsche Weinstadt

Die Zunahme in der Entwicklung des deutschen Weinbaus hat sich nach den Feststellungen des Statistischen Reichsamtes...

Nur noch Weizenbestände geliegen

Von den Getreidebeständen der zweiten Hand sind im Februar nur noch die Weizenbestände...

Berliner Effektenliste vom 16. März 1934

Table with columns for Reichsbank, Staatsanleihen, Anleihen von Kommunalverbänden, Industriobligationen, Steuerquittungen, and Anleihen.

Mittlicher Großmarkt für Getreide und Futtermittel in Berlin

Am 16. März 1934 Mittlicher Großmarkt für Getreide und Futtermittel in Berlin. Mittliche Preise für verschiedene Getreidearten...

1933 - das beste deutsche Weinstadt

Die Zunahme in der Entwicklung des deutschen Weinbaus hat sich nach den Feststellungen des Statistischen Reichsamtes...

Nur noch Weizenbestände geliegen

Von den Getreidebeständen der zweiten Hand sind im Februar nur noch die Weizenbestände...

Berliner Effektenliste vom 16. März 1934

Table with columns for Reichsbank, Staatsanleihen, Anleihen von Kommunalverbänden, Industriobligationen, Steuerquittungen, and Anleihen.

Boesen und Märkte

Beginn des Monats März hat gewisse Marktsteigerungen mit sich gebracht. Die Börse hat sich...

1933 - das beste deutsche Weinstadt

Die Zunahme in der Entwicklung des deutschen Weinbaus hat sich nach den Feststellungen des Statistischen Reichsamtes...

Nur noch Weizenbestände geliegen

Von den Getreidebeständen der zweiten Hand sind im Februar nur noch die Weizenbestände...

Berliner Effektenliste vom 16. März 1934

Table with columns for Reichsbank, Staatsanleihen, Anleihen von Kommunalverbänden, Industriobligationen, Steuerquittungen, and Anleihen.

# Das deutsche Modeinstitut führt vor

Im es herbei zu nehmen, es war eine nette, feine Veranstaltung, in der die Zwangsjackung für das Damen-Moderehandwerk im großen Saale des Stadtschützenhauses 75 Modelle des Deutschen Modeinstitutes vorführen ließ. Man hatte auch den sonst bei besonderen Gelegenheiten üblichen Varietätsummel verzichtet, da man in 250 fassungsraum eine Menge anwesender gewohnt hatte, dem es in seiner flotten, frohlichen Art bald gelang, gute Stimmung zu schaffen. Ferner hatte man im Orchester die deutschen Symphonie-Orchester unter Leitung von Kapellmeister Fiedersing eine Begleitung gefunden, die mit höchstem Geschick den richtigen „Ton“ in jeder Beziehung traf. Man wunderte sich daher noch nachträglich, daß es in Halle Modevorführungen gibt, bei denen man sich bemüht, nicht die Kunst aus Nachahmungen zu holen.

Nachdem **Handwerkskammerpräsident Michel** in kurzen Worten darauf hingewiesen hatte, wie auf vielen anderen Gebieten nach der Machtergreifung durch den Nationalsozialismus auch in den Kleidungsfragen eine Umänderung eingetreten sei, indem man sich heute auf deutsche Wertarbeit, Stoffe und Mode bediene, und des Ehrenpräsidenten des Handwerks, Reichspräsident v. Hindenburg gedankt hatte, ging eine Vertreterin des Modeinstituts auf die Entstehung der Modelle sowie Ziel und Zweck des Instituts ein.

**Die Modelle** wurden aus einer großen Anzahl ohne Namensnennung eingelaufener, selbständiger Modistinnen deutscher Modistin, die sich in diesem Falle aus

gleichartigen farbigen Stoff mit schlichter Garnierung gearbeitet, so weit man nicht die neuen Modelle der halbjährigen Rumachetrinieren in Erinnerung gewöhnt hatte.

Weniger Interesse fanden die **Kleider** die naturgemäß dem Erfindungsgeist der Hersteller mehr Spielraum bieten als der strengere Strickanstrich. Diese fiel vor allem der immer wiederkehrende Rückenstich mit „Oberstück“ auf, und bei den Abend- und Gesellschaftskleidern die große Länge und Breite des Rockes. Sehr eigenartig wirkten mehrere mit ungewöhnlich bedruckten Stoffen, welche sich jedoch bei den Kleidern die überreiche Garnierung der Ärmel, die sich oft auf weichen Wallonärmetzen feigen Angedruckens ausweiteten und die nur für hohe, sehr schlank Gestalten denkbar sind und somit nur für einen verhältnismäßig kleinen Teil der Frauen in Betracht kommen können. A. T. A.

**Mäntel und Kostüme** auf dem Laufsteig erschienen. Dem Publikum wurde sofort klar, kurz und knapp ist beim Strickanstrich die Lösung, dazu die verbretterte Schulter und sehr oft an Stelle des Stranges ein Taub um den Hals gefächelt. Man sah viele „Complais“, mit dreiwerteligen Ärmeln mit oder ohne Ärmel, Mäntel mit Kapes und Klappen sowie flotte Kostüme, häufig mit Gürteln und Knöpfen in Annaberge Handarbeit. In Stoffen bevorzugte man warme Wolle und derbes Leinen in Natur- oder beige Tönen, auch farbige Röde mit schlichter Farbe wurden gezeigt, die Güte in diesem Falle aus

Für die **A-B-C-Schützen Schülertüten** **Ostern 1934** nur von **Tornow** einzige und älteste Schokoladenfabrik

In der Leipziger Straße, am Leipziger Turm

Die Riesenauswahl herrlicher Ostergeschenke in den Schaufenstern zeigt unsere große Leistungsfähigkeit!

**TORNOW** wie immer billig u. gut!

**Neu! Bierweitzel Neu!**

Bringe hiermit zur Kenntnis, daß der sehr und geschmackvolle Bierweitzel der Brauerei „Nutscher“ Kronach in Bayern vom 16. März 1934 in meinen Besitz übergegangen ist.

Kontor, Niederlage und Fernruf 35937 wird in der alten Weise, Geleistr. 32, weitergeführt. Es soll mein Bestreben sein die übernommenen sowie neu erworbenen Kunden mit nur gut gepflegten Bier bestens und schnellstens zu beliefern.

**Josef Röhlich**  
Halle (Saale), Geleistr. 32

**Werbung muß gut sein!**

Mancher Geschäftsmann unterschätzt das Urteilsvermögen der Käufer. Wir sollten uns davor hüten und alle erdenkliche Aufmerksamkeit unserer Anzeigengestaltung zuwenden. Beachten wir vor allem, stets gute Werbemittel.

**Werben wir durch die Anzeige in der „MNZ“**

**Dank**

unserer verehrten Kundschaft, besonders den Damen, welche all die Unbequemlichkeiten auf sich genommen haben, die damit verbunden waren, daß wir ab 15. Januar d. J. keinen Fahrstuhl zur Verfügung hatten.

Unser **neuer Fahrstuhl** der im Arbeitsbeschaffungs-Programm in ca. 4128 Arbeitsstunden geschaffen wurde, ist mit allen techn. Neuerungen ausgestattet und übergeben wir diesen ab Montag dem Verkehr. Indem wir allen, die unserem Hause treu verbunden sind, nochmals Dank sagen, drücken wir gleichzeitig die Bitte aus, uns Ihr Wohlwollen auch weiterhin zu bewahren.

**Arnold & Troitzsch**  
Halle-Saale — Gr. Ulrichstraße 1

**Früh-Kartoffel-Saaten**  
aus Schweden, Kulturfrucht, 2000 Stück, 1.50 bis 6.00, frei Haus

**Bereimte Birnenfabriken**  
Bismarckstr. 7, Braunschweig 2467

**Bestm. Bernstein**  
Halle (Saale) Bernstr. 219/22

**Bestm. Bücher-Ränder**  
Halle (Saale) Bernstr. 219/22

**Graphophon**  
Franz Cumberland

**Plattfuhlenlagen**  
Senk- und Spreizfuß-Bandlagen Gummistripfen

**E. Kempcher**  
Adolf-Hilber-Ring 3  
Lieferant sämtlicher Krankenkassen

**Streu- und gefrägte Möbel**  
Stühle, u. 2.- an  
Sessel, u. 2.50- an  
Schliff, u. 1.00- an  
Wandregal, u. 2.00- an  
Spiegel, u. 2.00- an  
Tisch, u. 2.00- an  
Stuhl, u. 2.00- an  
Sofa, u. 2.00- an  
Bett, u. 2.00- an  
Schreibtisch, u. 2.00- an  
Stuhl, u. 2.00- an  
Tisch, u. 2.00- an  
Stuhl, u. 2.00- an  
Tisch, u. 2.00- an

**Bestm. Bettmatt**  
Halle (Saale) Bernstr. 219/22

**Gravierungen**  
führt sauber u. billig aus  
Rid. Herbst  
Halle a. d. Saale  
Gr. Steinstraße 25

**Rechts- u. Steuersachen**  
Büchführung  
Heß  
Vollmannstraße 3a  
Ruf 3921 Seit 1917

**Früh-Kartoffel-Saaten:**  
Holl. Frühlinge  
Süß-Ähren  
Mittelgib. Blane  
Holl. Frühlinge  
Kartoffel-Größ-Handel  
Halle (Saale) Bernstr. 219/22

**KLEIN-CONTINENTAL**  
Die leistungsfähige Klein-Schreibmaschine  
RM 188,-  
mit Koffer  
Nach vollkommener Modell mit ohne Satz-Korrekturen-Sätze  
RM 247,50 und 234,-

Generalvertretung:  
**Friedrich Müller, Halle (S.)**  
Leipziger Straße 29  
Fernsprecher: 22109 und 22616

**KENNST DU das Land...**

**ITALIEN**  
unsere Reiseerziehung, Italien, das Land Mussolins, der Ausgangs- und Endpunkt der

**ZWEITEN FREUNDSCHAFTSFAHRT der Leser der Mitteldeutschen National-Zeitung nach Italien**

vom 12. April bis 4. Mai ab Venedig über Spalato (Diokelean-Palast) durch die Bucht von Cattaro nach Tripolis, Malta, Neapel, Civitavecchia (Rom, Lifforno, Algier, Malaga (Granada), durch die Straße von Gibraltar nach Lissabon und Hamburg. Fahrpreise ab RM 265,- einschließlich Verpflegung

**GESELLSCHAFTSREISE DER „Mitteldeutschen National-Zeitung“ mit dem Vergnügungsdampfer „Oceana“ der HAMBURG-AMERIKA LINIE**

Zusätzliche, beliebige Durchfahrten und Verbindungen durch die Mitteldeutsche National-Zeitung und die Hamburg-Amerika Linie, Halle / Saale, Im Roten Turm, Marktplatz

**REISEN AUF DEUTSCHEN SCHIFFEN sind Reisen auf deutschem Boden!**

Sie benötigen jetzt sicher ein neues Kleidungsstück. Besichtigen Sie meine täglich. Neu-Eingänge. Sie werden erstaunt sein über die Schönheit und Preiswürdigkeit

**Frühjahrs-Neuheiten**

**Herren-Anzüge**  
in den modernsten graue gestreiften Farbtönen  
45.00 55.00 27.00

**Blaue Stammqualität**  
in schweren Twill und Kammgarn, solide Verarbeitung, nur erste tragbare Qualitäten  
39.00 55.00 30.00

**Der elegante Slipon**  
48.00 37.00 29.00

**Sport-Anzüge**  
praktisch und elegant, mit Golf- oder langer Hose in den neuesten Farben  
24.00 17.00 15.00

Spezial-Geschäft  
**GUSTAV REINSCH**  
Schmeerstraße 28 direkt am Markt

**Wir bitten**

nur in dringenden Fällen Anzeigen telefonisch aufzugeben. Für hierdurch entstandene Höflichkeit müssen wir jede Verantwortung ablehnen.

„MNZ.“  
Fußgänger-Abteilung

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt  
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-17113373019340317-10/fragment/page=0005

Der dem Erlaß eines Reichs-wassergesetzes

Der Ausschuß für Wasserrecht der Akademie für Deutsches Recht trat am 15. d. M. zu seiner ersten Sitzung zusammen. Er ergriff für den Reichswasserrechtsausschuß v. E. S. u. a. den nach dem Wort zu einer Antragsrede, in der er u. a. beantragte, daß die bisherige Gesetzgebung für die Verwaltung und Ausübung des deutschen Wasserrechts als Angelegenheit der einzelnen Länder betrachtet werden sei und dadurch die Verhältnisse in den einzelnen Ländern, wasserwirtschaftlich gesehen, voneinander abwichen. Nachdem die Mehrheit der Länder auf das Reich übertragen seien.

Verbot gegen Errichtung neuer Anlagen für Salzgewinnung

Auf Grund des Gesetzes über die Errichtung von Zwangsstellen ist mit Wirkung vom 14. März der Reichswirtschaftsminister bis zum 31. Dezember 1933 verboten worden, neue Unternehmungen, in denen Chloratriumhalogen gewonnen werden soll, zu errichten; es ist auch unterbunden, den Geschäftsbetrieb bestehender Unternehmungen auf die Salzgewinnung auszuweiten, oder die Leistungsfähigkeit bereits bestehender Unternehmungen, in denen Chloratriumhalogen gewonnen wird, zu erweitern. Es dürfen auch Betriebsstätten zur Gewinnung von Kochsalz nicht wieder in Betrieb genommen werden, sofern sie am Tage des Inkrafttretens der Verordnung länger als sechs Monate stillgelegen haben. Der Reichswirtschaftsminister behält sich vor, Ausnahmen von den Einschränkungsmaßnahmen zu erteilen. Zweifelsfälle sind durch Ordnungsrufe zu beheben, wenn der Minister es beantragt.

Wolfe von Kalkstein

Das Komitee für Eisenindustrie hat seinen auf dem Verhandlungswege als Werkmeister in dem Betriebe das Recht verliehen. Die Entlassung und Einstellung von Arbeitern vorzunehmen. Dies stellt die erste Maßnahme zur Wahrung der Kollektivität dar, da durch sie die Verantwortung des einzelnen praktisch in den Vordergrund tritt. Die Verantwortlichkeit der verantwortlichen Stellen hat nun offenbar doch eine Welle von den bisherigen Prinzipien zur Folge gehabt.

Wirtschaftsrundschau

Verwertung von Anrechnungsscheinen. Nach einer Bekanntmachung des Amtlichen Großmarktes für Getreide und Futtermittel ist der Wert der Anrechnungsscheine mit 26 M. zusätzlich Juten in Höhe von 1 v. d. über dem jeweiligen Nennwert für je 1000 durchgeführte Weizen festgesetzt. Anrechnungsscheine dürfen daher unter diesem Preise weder gehandelt noch in Marktverträgen gewertet werden.

Die öffentlichen Lebensversicherungsanstalten in Deutschland. Im Februar 1934 wurden bei den öffentlichen Lebensversicherungsanstalten in Deutschland zusammengefaßt 13.896 neue Versicherungen mit 19,4 Mill. M. Versicherungssumme beantragt. Die durchschnittliche Versicherungssumme beträgt in der Großlebensversicherung 8490 M. und in der Sterbegeldversicherung 406 M.

1257 neue Postfilialstellen im Februar. Die Zahl der Postfilialstellen ist im Februar um 1257 Konten auf 1.024.465 gestiegen. Auf diesen Konten wurden bei 57,4 Mill. Buchungen 8208 Mill. M. umgesetzt, davon sind 8684 Mill. März oder 81,4 v. d. barlos bezogen worden. Das Guthaben auf den Postfilialstellen betrug am Monatsende 489,5 Mill. M. im Monatsdurchschnitt 491,7 Mill. M.

Von der älteren Frühjahrsreise. Sonderausstellung „Niederländisch-Indien“. An der älteren Frühjahrsreise ist Holland einer Ausstellung von Produkten aus seinen ostindischen Kolonien (Niederländisch-Indien) beteiligt. Diese Kolonialausstellung, die die offizielle Wirtin der Kolonialministeriums in Haag, des Unternehmers zates Niederländisch-Indiens im Haag und des Kolonialministeriums in Amsterdam erhielt, gibt u. a. einen anschaulichen Überblick über die wichtigsten Kolonialerzeugnisse wie Tee, Kaffee, Zafal, Gummi, Kapot usw.

Fortgesetztes Aufsteigen der Belegschaftsziffer des Ruhrbergbaues. Die Belegschaft des Ruhrbergbaues weist seit dem Tiefstand im Mai des Jahres 1933 mit 206.057 Mann eine fortgesetzte Steigerung auf. Am 1. Februar 1934 betrug die Belegschaftsziffer von Ende Februar wiederum um mehr als 1100 Mann höher als Ende Januar, während, bedingt durch schlechte Witterung von Hausbrandorten der mitlen Witterung wegen, der arbeitsfähige Abbau unter dem Normalwert gelegen hat. Bei einer für Ende Februar d. J. ermittelten Zahl von 219.370 Arbeitern ergibt sich seit Mai d. J. eine Belegschaftszunahme von 13.000 bis 14.000 und seit dem Tiefstand im September des Jahres 1932 eine solche von 23.000 bis

24.000 Mann. Man kann damit rechnen, daß zur Zeit durch Einlegen von Belegschaften nach als 20.000 Mann über die angestrebliche Beschäftigungsmöglichkeit hinaus von den Arbeitern in Arbeit gehalten werden.

Erwerbsgesellschaften

Wichtige Finanzlage bei der Dalkfischen Maschinenfabrik und Eisenwerke. In der letzten Sitzung des Aufsichtsrates ist beschlossen worden, den Betriebsverhalt von 29.932,05 M. aus dem gestiegenen Jahresfonds zu decken. Der Status der Gesellschaft zeigt keine wesentliche Veränderung gegen das Vorjahr. Die finanzielle Lage ist nach wie vor sehr flüssig. Den Verbindlichkeiten in Höhe von 271.900 M. stehen Forderungen, Bankguthaben, Kassen- und Wechselbestände von 227.500 M. gegenüber. Der Auftragsbestand ist befriedigend und bietet für die vor-

handene Belegschaft für die nächste Zeit ausreichende Beschäftigung.

Deffentliche Bauarbeiten der Misa. 16. Rangabteilung von sprossigen Bauarbeiten. Die 16. Abteilung von sprossigen Bauarbeiten der Deffentlichen Bauarbeiten der Mitteldeutschen Landesbank findet statt am Freitag, dem 6. April 1934, vormittags 10 Uhr, im Sitzungssaal der Mitteldeutschen Landesbank, Magdeburg. Bei der Rangabteilung 4-6 Bauarbeiten, die sich als solche ausweisen können der Aufteilungsabteilung beizugehen.

Steuer-Bericht. Abrechnung des Vermögens. Die Abrechnung des Vermögens der Steuer-Bericht vom Gebirge Steiner, Steiner, haben sich im Jahre 1933 um etwa 70 v. d. gegenüber dem Vorjahre gehoben. Dieser erfreuliche Aufschwung ist zurückzuführen auf die immer weiter um sich greifende Beliebtheit des 15 Liter-Steiner-Vorantreib-

Demontabtrieb hat sich auch die Belegschaft der Demontabtrieb im Jahre 1933 gegenüber dem Vorjahre erhöht. Der Betrieb war das ganze Jahr hindurch voll beschäftigt, selbst das übliche Nachlassen des Abtriebs im Herbst und Winter ist fast vollständig ausgeglichen. Finanzverhältnisse des Jahres 1933 als sehr zufriedenstellend anzusehen. Es war nicht nur möglich, den Verlust des Geschäftsjahres 1932 in Höhe von 488.163 M. abzubauen, sondern darüber hinaus noch einen Gewinn zu erzielen.

Elektra A.G., Dresden. - Auftragsveränderungen. Vorstandsdirektor Staatsrat Friedrich Reinhardt, Berlin, ist aus dem Aufsichtsrat der Elektra A.G., Dresden, ausgeschieden.

Der Demontabtrieb im Februar. Der Demontabtrieb belief sich nach Mitteilung des Deutschen Demontabtriebes im Februar auf 322.000 Tonnen gegenüber 210.000 Tonnen im Januar 1934.

Rund um die Welt in einer halben Stunde Eine Blikreise per Telephon nach den verschiedenen Erdteilen. „Well, Deutscher, grüße mir Euren Hitler!“

Von Conrad Ferdinand Simmen

London ist heute das Zentrum des Weltfernsprechverkehrs. Will man von irgendeiner Stadt des Kontinents mit Amerika, Australien, Ostasien oder Afrika sprechen, so werden alle diese Gespräche erst einmal über London geleitet. Das mußte mich als Journalist, der ich London einmal wieder besuchte, interessieren. Ich hatte plötzlich eine Aufgabe: Besuche andererseits den General-Telephonisten des gesamten britischen Reiches und wurde von diesem Herrn in sehr ausnehmender Weise empfangen. „Sie wollen sich unter Langredner-Telephon-Zentrale in London Circuit einmal anschauen?“

„Ja, das möchte ich, wenn das möglich wäre.“

„Ich mache Ihnen einen anderen Vorschlag. Die London Kompanie hat eine Erfindung, die Ihnen nicht viel Neues bringt. Wenn es Ihnen keine Mühe macht, vereinbaren wir, daß Sie einmal über die ganze Welt telefonieren.“

„Was Wunder, daß mein Journalistenberuf bei dieser Aussicht höher schlug, als ich zu fragen wagte, wie das denn angeht.“

Hallo, Melbourne! Zunächst ließ ich mich mit Melbourne in Australien verbinden. irgendeine Melbourne in Telefonbedröcke war herausgegriffen worden.

Ich unterließ mich mit einem Mann, der gerade zu Bett gehen wollte, während in Europa die meisten Leute beim Lunch oder Mittagessen waren. Mein Australier sagte, daß es ihm vor Mitternacht in Melbourne wäre.

„Vor Sie emhängen“, sagte ich ihm, „erzählen Sie mir noch etwas über Ihr Land.“

„Nun“, sagt er, „mit Ihnen wie am Ende des Sommers. Nach den warmen Sommeren war es geteilt zum ersten Male schön kühl hier. Ich glaube, daß wir in einer Woche schon mit dem Schneebeginn müssen.“

Ich sagte dem Mann, daß ich, trotz meiner englischen Sprache Zweifel hätte, „Well“, sagte er, „dann erzählen Sie mir doch mal etwas über Hitler! Wir interessieren uns sehr für ihn.“ Ich sagte ihm manches, das ihn zu verwundern schien, aber auch einiges, das ich sehr zu interessieren mußte. „Well, Deutscher, grüße mir Euren Hitler von mir.“

Ich sagte gute Nacht zu dem Mann, der in Australien zu Bett gehen wollte, und zwei Minuten später hatte ich schon ein Gespräch mit einer Dame in Kalifornien, im Westen Amerikas, die gerade aufgefunden war.

„Hier ist San Francisco“, sagte sie. „Es ist wärmer jetzt und lesen Sie mir am Vorzug.“

„Haben Sie schon gefreut“, fragte ich. „Mein Sie?“. „Vor sieben Stunden“, sagte sie. „Simmel, ist das nicht komisch?“

Mit einem New Yorker sprach ich dann fünf Minuten. Er schien ein Telefonkammerer zu sein, denn er fragte mich: „Wohin Sie das, der gerade mit Kalifornien sprach? Ihre Stimme ging über die übliche Leitung. Dreitausendhundert Meilen weit über Telephonleitungen und Draht.“

„Ull, ullo! J am in Burgos.“

„Ull, ullo! J am in Burgos.“

„Ull, ullo! J am in Burgos.“

„Ull, ullo! J am in Burgos.“

„Ull, ullo! J am in Burgos.“

„Ull, ullo! J am in Burgos.“

„Ull, ullo! J am in Burgos.“

„Ull, ullo! J am in Burgos.“



Teilsicht des Welt-Telephonamts in London mit den Klappenschränken der Kontinent-Hauptstädte

„Hier ist die ‚Bremen‘“

„Hier ist die ‚Bremen‘“

„Hier ist die ‚Bremen‘“

„Hier ist die ‚Bremen‘“

„Hier ist die ‚Bremen‘“

„Hier ist die ‚Bremen‘“

„Hier ist die ‚Bremen‘“

„Hier ist die ‚Bremen‘“

„Hier ist die ‚Bremen‘“

„Hier ist die ‚Bremen‘“

# Aus Mitteldeutschland

## Unterstützt das Rote Kreuz!

Magdeburg. Der Oberpräsident und Vorsitzende des Provinzialparlaments vom Rodeburg für die Provinz Sachsen, v. Hülshoff, schickte folgende Antwort:

Das Rote Kreuz hat sich in Krieg und Frieden als eine für das deutsche Volk außerordentlich leistungsfähige Einrichtung erwiesen. Das Rote Kreuz findet daher auch die volle Unterstützung und Förderung durch die Provinzialregierung und die Provinzialparlamente. Es ist Pflicht aller deutschen Staatsbürger, das Rote Kreuz nach besten Kräften zu unterstützen. Ich erlaube daher von der Veranlassung der Provinz Sachsen, daß sie — jeder nach seinen Kräften — dieser Pflicht nachkommt, insbesondere auch durch Erwerb der Mitgliedschaft beim Rodeburg. Besonders erlaube ich, die Mitglieder in diesem Sinne zu unterstützen und alle Verdienste, die dem Rodeburg irgendwo erwiesen werden, zu berechnen, von vornherein zu übernehmen.

## Neuerwerbungs des Raumer-Glockenmuseums

Baruth. Das Glockenmuseum in Baruth hat seine Sammlung um ein wertvolles Stück bereichert: eine fast 400jährige Kirchenglocke von 2.850 Kilo Gewicht. Die Glocke stammt aus Viernau (Kr. Schleifungen) und ist 1844 gegossen worden. Viele Jahre hat sie ihren Dienst getan, bis sie einen Riß erlitt. Der Einfluß durch das Raumer-Glockenmuseum hat sie vor dem Einschmelzen bewahrt.

## Beispielhafter Gemeinshaftsgeld

Worleben (Krauß). Anlässlich der Begräbnisse auf dem Rittergut Kemmann in Worleben beschloß die Familie von Krauß, in ihrem Nachlass ein Beispielhafter Gemeinshaftsgeld für die ihres Ernters bewachten acht umwohnenden Kinder herzusetzen. Ein Arbeitskollegen eine Sammelkassa, die in dem kleinen Ort über 100 Mark einbrachte. Auch Lebensmittel und Kleider wurden gespendet. Das Interzessionswerk sollte Wohlthäter über einen ansehnlichen Betrag zur Verfügung, und die Güterverwaltung übernahm die Verwaltung. Vorläufig werden der Frau des Verstorbenen Lohn und Deputat weiter ausbezahlt.

## Ein Hiber in der Elbe

Magdeburg. Ein Gebäude der Elbdegenhaus A.G. oberhalb der Eisenbahnbrücke wurde ein Hiber gestiftet. Das Tier hielt sich, anscheinend durch den Strom angezogen, an der Hochwasserlinie auf. Der Hiber wurde vom Beamten des Naturhistorischen Museums von der Elbdegenhaus besetzt, gefangen und in ein Netz in einem Museum für Natur und Heimatkunde untergebracht. Das Tier wird in das Naturhistorische Museum zurückerbracht werden.

## Son Kaitzungen tödlich überfahren

Magdeburg. Der siebenjährige Sohn eines Malers aus der Helmholtzstraße spielte in der Wehndstraße. Ein Kaitzungen, der in die Wehndstraße einbog, wurde von dem

## Eine Straße aus Brennholz

Magdeburg. Am Heringsmarkt übergraben liegt die Straße Goldort — Gallien, die dem nicht mehr befristet werden soll. Als Material wird nicht mehr Brennholz, sondern graues Holz verwendet. Die einzelnen Bäume sind 10-15 Zentimeter Stärke und sind in einem Spalt nebeneinander. Damit hat das Brennholz, dessen Absatz sich nicht immer leicht gehalten, einen neuen Verwendungszweck erhalten.

## Als Skelett gefunden

Seiffenbach. Eine Abteilung des Preussischen Reichsheeres, die im Wald bei Seiffenbach bequartiert war, fand einen Menschenhaken, und bei weiteren Suchen wurden auch Knochenreste sowie jetzt größere Skelettreste entdeckt. An einer Stelle entdeckte ein früherer Mitarbeiter, daß es der seit 1931 vermisse ehemalige Gelehrte Emil Füllig war, der zuletzt eine Ulsterreise bezog. Er war fähig und hat sich erhängt. Durch Blutuntersuchung dürfte sich der Verdacht aufgeklärt haben.

## Anvorsichtigkeits bringt Tod

Söffen. Der hiesige Herrmann Kaufmann aus Söffen vernachlässigte die Entfernung einer Antenne. Die Draht fiel, ohne daß es bemerkt wurde, auf die elektrische Leitung. Beim Verleihen der Antenne starb ein Mann. Ein binau-gehoener Arzt konnte nur noch den Tod feststellen.

## Von einem Wagen telebriert

Burg. Der fünf Jahre alte Günther Bloß spielte in einer Dreierfahrt der Reberstraße

## Provinzialsynode Sachsen gebildet

Magdeburg. In Magdeburg wurde am Freitag die neue Provinzialsynode der Kirchenprovinz Sachsen gebildet. Die Synode besteht aus 108 Mitgliedern.

## Nur noch 20 Mitglieder

Magdeburg. Die Durchführung dieses Jahresgedenkens schaltete aber die Mitarbeit der Laien nicht aus. Die zweite Ansprache hielt Bischof Pöcher. Er führte u. a. aus, daß die bisherige Form der Synode erst 60 Jahre alt ist und aus dem damaligen parlamentarischen Denken entsprungen sei. Die Veränderung dieser Form richte also nicht an den Grundlagen der evangelischen Kirche. Die Veränderung sei vielmehr bedingt durch die neue Form des Lebens und der gesellschaftlichen Beziehungen. Die Veränderung in der Ordnung der Kirche hängt nicht ohne Zusammenhang mit dem politischen Geschehen. Die Kirche dürfe nicht ein passiver Zuschauer in dem weltlichen Leben sein, sondern müsse das tätige Energiezentrum sein. Die Kirche sei allein von Gott als dem Schöpfer und Erhalter richte.

## Werte. Als ein Strohmann in das Tor

eingeworfen wurde, wurde das Tor von dem Strohmann gegen die Mauer gedrückt. Es war auf der Stelle tot.

## Hilferungen wollen ein Haus bauen

Bernburg. Die SA plant als aufwändige Baustellung ein Haus für die Hilferungen. Die Arbeiter sollen nur von 8 bis 10 Uhr ausgeführt werden, natürlich unter Planung und Leitung von Fachleuten. Die Stadt stellt den Platz kostenlos zur Verfügung. 80 Arbeiter sollen in der Woche an der Stelle kommen und keine Bezahlung erhalten. Die Arbeiter sollen nur von 8 bis 10 Uhr ausgeführt werden, natürlich unter Planung und Leitung von Fachleuten. Die Stadt stellt den Platz kostenlos zur Verfügung. 80 Arbeiter sollen in der Woche an der Stelle kommen und keine Bezahlung erhalten.

## Gefährlich während der Fahreride

In Magdeburg wurden am 21. März während der Übertragung der Rede des Führers sämtliche Geschäfte von 11 Uhr bis 11.30 Uhr geschlossen.

## Ein Fahrer verurteilt

Wegen Verletzung des Verkehrsgesetzes wurde ein Fahrer aus Burg für ein Jahr mit einer Geldstrafe von 500 Mark verurteilt. Der Fahrer war ein 22-jähriger Mann, der in Burg wohnt. Er wurde wegen Verletzung des Verkehrsgesetzes verurteilt.

## Verloren — nicht vergessen

Im die durch den Verfall der Verträge in Burg verlor den Besitz der Güter. Er hat sie erhalten, aber zwei Magdeburger Straßen den Namen Eupener Straße und Malmbecker Straße.

## Die Sportler stellen ihren Kreismeister fest

Die hiesige Fußball-Staffel hat den Kreismeister festgemacht. Die Mannschaft der Bitterfeld, Delitzsch und Seiffenbach wurde als Sieger bestimmt.

## Verloren — nicht vergessen

Im die durch den Verfall der Verträge in Burg verlor den Besitz der Güter. Er hat sie erhalten, aber zwei Magdeburger Straßen den Namen Eupener Straße und Malmbecker Straße.

**Werkhauer**  
Werkhauer  
Werkhauer  
Werkhauer  
Werkhauer

## Wettervorhersage

für 17/18. März.  
Lebhaft westliche Wind, wechselnde Bewölkung, Schneefallbedrohungen.

## Wasserstands-Nachrichten

Ort	Stand	Veränderung
Magdeburg	122,1	+ 0,3
Delitzsch	122,1	+ 0,3
Seiffenbach	122,1	+ 0,3
Burg	122,1	+ 0,3
Wittenberg	122,1	+ 0,3
Naumburg	122,1	+ 0,3
Cöthen	122,1	+ 0,3
Merseburg	122,1	+ 0,3
Zeitz	122,1	+ 0,3
Halberstadt	122,1	+ 0,3
Stendal	122,1	+ 0,3
Magdeburg	122,1	+ 0,3
Delitzsch	122,1	+ 0,3
Seiffenbach	122,1	+ 0,3
Burg	122,1	+ 0,3
Wittenberg	122,1	+ 0,3
Naumburg	122,1	+ 0,3
Cöthen	122,1	+ 0,3
Merseburg	122,1	+ 0,3
Zeitz	122,1	+ 0,3
Halberstadt	122,1	+ 0,3
Stendal	122,1	+ 0,3

## Verloren — nicht vergessen

Im die durch den Verfall der Verträge in Burg verlor den Besitz der Güter. Er hat sie erhalten, aber zwei Magdeburger Straßen den Namen Eupener Straße und Malmbecker Straße.

## Verloren — nicht vergessen

Im die durch den Verfall der Verträge in Burg verlor den Besitz der Güter. Er hat sie erhalten, aber zwei Magdeburger Straßen den Namen Eupener Straße und Malmbecker Straße.

## Verloren — nicht vergessen

Im die durch den Verfall der Verträge in Burg verlor den Besitz der Güter. Er hat sie erhalten, aber zwei Magdeburger Straßen den Namen Eupener Straße und Malmbecker Straße.

## Verloren — nicht vergessen

Im die durch den Verfall der Verträge in Burg verlor den Besitz der Güter. Er hat sie erhalten, aber zwei Magdeburger Straßen den Namen Eupener Straße und Malmbecker Straße.

## Verloren — nicht vergessen

Im die durch den Verfall der Verträge in Burg verlor den Besitz der Güter. Er hat sie erhalten, aber zwei Magdeburger Straßen den Namen Eupener Straße und Malmbecker Straße.

## Im Sattel für Deutsch-Ost

Auf Wildpad und Feindesfahrten  
Von Rudolf de Haas

(45. Fortsetzung.)  
Ein Kommando Trupps von der 1. Wachen-Abteilung...  
Die Wachen...  
Die Wachen...  
Die Wachen...

...eine von ihnen sein...  
...einmal...  
...einmal...  
...einmal...

Manolouca gewesen sein...  
...das nennt man Schwein haben...  
...das nennt man Schwein haben...  
...das nennt man Schwein haben...

harter Mähnenlöwe...  
...der Wache...  
...der Wache...  
...der Wache...











Hatz am Westköpfl / Humoreste von Kurt Bock

Nuppants kam gemächlich heran, gezogen an einem Pferde, das auf prächtigen Hufeisen...

Der Merkurdirektor Dr. Josef Rantz, genannt Nupp oder auch Nuppants, betrat die eisernen...

Was hat Westköpfl zu sagen? Genau das auch hier. Was hat Nupp zu sagen?

Vorau Nuppants Verhandlungen, die ihn zurückgehalten, sowie seinen Küllerbater...

Im nächsten Morgen, wie oben gemeldet: Er kam gemächlich heran, gezogen von einem Pferde...

Der Kriegspolier erntet: Drauf und dran, Mann für Mann. Ilehernorgen steigen die Westköpfl-Reisende ein...

Der Hatz auf dem Glatteis: welchen Film die Goldschopname heimlich von Merkurs...

Das in Leimbach, Mansf. Gebirg, Kaiserstraße 7 gelegene Wohngrundstück mit Wirtschaftsgebäude...

Wohnungsgesellschaft: 14 Wohnungen, Anschlagung 2-3000 2028...

Sofort zu verkaufen: Rielolds' Hotel sofort bei Mehl und Tier. Kopf...

Ed. Schülerheime der Franzosen: Gifftungen, Halle a. d. S.

Werbi für unsere Presse!

Tang, Teng, Tong! / Lied von Camphouhaen

Was Glas im Meerest — so nennen die Japaner...

Der Zauberer: Der Zauberer und bald schiff das Wasser im Kopf...

Die Kränze haben den Nambu aus und meinet ihn...

Der Zauberer: Der Zauberer und bald schiff das Wasser im Kopf...

Die Kränze haben den Nambu aus und meinet ihn...

Der Zauberer: Der Zauberer und bald schiff das Wasser im Kopf...

Die Kränze haben den Nambu aus und meinet ihn...

Der Zauberer: Der Zauberer und bald schiff das Wasser im Kopf...

Die Kränze haben den Nambu aus und meinet ihn...

Der Zauberer: Der Zauberer und bald schiff das Wasser im Kopf...

Die Kränze haben den Nambu aus und meinet ihn...

Glätze von Camphouhaen

Was Glas im Meerest — so nennen die Japaner...

Der Zauberer: Der Zauberer und bald schiff das Wasser im Kopf...

Die Kränze haben den Nambu aus und meinet ihn...

Der Zauberer: Der Zauberer und bald schiff das Wasser im Kopf...

Die Kränze haben den Nambu aus und meinet ihn...

Der Zauberer: Der Zauberer und bald schiff das Wasser im Kopf...

Die Kränze haben den Nambu aus und meinet ihn...

Der Zauberer: Der Zauberer und bald schiff das Wasser im Kopf...

Die Kränze haben den Nambu aus und meinet ihn...

Der Zauberer: Der Zauberer und bald schiff das Wasser im Kopf...

Die Kränze haben den Nambu aus und meinet ihn...

Glätze von Camphouhaen

Was Glas im Meerest — so nennen die Japaner...

Der Zauberer: Der Zauberer und bald schiff das Wasser im Kopf...

Die Kränze haben den Nambu aus und meinet ihn...

Der Zauberer: Der Zauberer und bald schiff das Wasser im Kopf...

Die Kränze haben den Nambu aus und meinet ihn...

Der Zauberer: Der Zauberer und bald schiff das Wasser im Kopf...

Die Kränze haben den Nambu aus und meinet ihn...

Der Zauberer: Der Zauberer und bald schiff das Wasser im Kopf...

Die Kränze haben den Nambu aus und meinet ihn...

Der Zauberer: Der Zauberer und bald schiff das Wasser im Kopf...

Die Kränze haben den Nambu aus und meinet ihn...

Centralheizungsanlagen insbesondere Eigenheizungen Hallesche Röhrenwerke A.-G. Fernsprecher 26903

VICTORIA-RADER 6-eckige Drahtgeflechte fertige Drahtzune Drahtgitter Stachelröhre

C. Müllers Wwe. & Sohn Halle (S.), Hindenburgstr. 59, Tel. 21307

Sofort zu verkaufen Sandwieschloß 30 Morgen, Anschlagung 12.000 2028

Ostern im Tack! 8.90 Echtes Chevrado haselnußfarbig. Modellanfertiger Trotteursschuh 6.90

Die MZ ist das Blatt der alten Kämpfer und die Zeitung all derer, denen es Bedürfnis ist, sich mit der nationalsozialistischen Weltanschauung vertraut zu machen







# Deutsche Kraftfahrt



Mitteilungen des Nationalsozialistischen Kraftfahr-Korps und Deutschen Automobil-Clubs Gau 18 Mitte

## Schiene und Straße

Der Generaldirektor der Deutschen Reichsbahn und Vorsitzende des Verwaltungsrates und Vorsitzende der Direktion Reichsbahn...

## Nicht gegen den Kraftwagen, sondern mit ihm

Der Friede, der mit der Autoindustrie geschlossen werden will, sollte durch die Ausstellung ebenfalls zur Geltung kommen.

## Reichspost und Fremdenverkehr

Für den größten Teil des deutschen Volkes wird es unendlich sein, daß sich auch die Reichspost sehr stark für die Förderung des Fremdenverkehrs einsetzt...

## aber zeigte er sich besonders darin, daß die Reichsbahn bereits 1700 Lokomotiven bestellt habe.

Nach möchte nicht die Differenzen auflösen so betonte Dr. Doppenmüller, die in den verschiedenen Jahren zwischen den Autoindustriellen und der Reichsbahn herausgehoben haben...

Die Schiene werde einen nicht unbedeutenden Teil ihres Verkehrs an den Kraftwagen und an die neuen Autobahnen abgeben müssen.

Die Schiene werde einen nicht unbedeutenden Teil ihres Verkehrs an den Kraftwagen und an die neuen Autobahnen abgeben müssen.

Die Schiene werde einen nicht unbedeutenden Teil ihres Verkehrs an den Kraftwagen und an die neuen Autobahnen abgeben müssen.

Die Schiene werde einen nicht unbedeutenden Teil ihres Verkehrs an den Kraftwagen und an die neuen Autobahnen abgeben müssen.

Die Schiene werde einen nicht unbedeutenden Teil ihres Verkehrs an den Kraftwagen und an die neuen Autobahnen abgeben müssen.

Die Schiene werde einen nicht unbedeutenden Teil ihres Verkehrs an den Kraftwagen und an die neuen Autobahnen abgeben müssen.

Die Schiene werde einen nicht unbedeutenden Teil ihres Verkehrs an den Kraftwagen und an die neuen Autobahnen abgeben müssen.

Wie der Automobilmotor geboren wurde... Zum hundertsten Geburtstag Gottlieb Daimlers

Die Maschine bestand aus einem liegenden Zylinder mit Pleuelstange und Pleuellager...

Die Maschine bestand aus einem liegenden Zylinder mit Pleuelstange und Pleuellager...

## Anzeige wegen Faltschmüncerei.

Die Polizei beanstandete eine Anzeige, aber sie mußte unrichtigere Dinge wieder abgeben...

Das waren die merkwürdigen Umstände, unter denen der Erfolg brauchbare Kraftwagenmotor geboren wurde.

Während die vierjährigen Vierzylinder Motoren 150-180 Umdrehungen pro Minute hatten...

## Automobil-Ausstellung 1934



Der Führer beschäftigt das neueste in Deutschland hergestellte Ford-Mobill

diese Maßnahmen hätten, werde klar, wenn man bedenke, daß für die Automobilfabriken und ihre Vertrieben durch geistlich verteilte Anträge die Kraftwagen eine gleichmäßige Beschäftigung gewährt sei.

Zum Schluß seiner bedeutungsvollen und interessanten Ausführungen machte Dr. Doppenmüller noch mehrere Ausführungen über die Verkehrsfragen des Kraftverkehrs und Straßensysteme, bei der der Verkehrserwerb eine erhebliche Rolle spielt.

## MSKK-Nachrichten-DDAC

„Dreitages-Fahrt im Gory“ vorbereitet. Wie die Pressestelle der MSKK mitteilt, wird in Vorbereitung des Kraftfahrertreffen...

## Wie der Automobilmotor geboren wurde...

Die Maschine bestand aus einem liegenden Zylinder mit Pleuelstange und Pleuellager...

## Wie der Automobilmotor geboren wurde...

Die Maschine bestand aus einem liegenden Zylinder mit Pleuelstange und Pleuellager...

## Wie der Automobilmotor geboren wurde...

Die Maschine bestand aus einem liegenden Zylinder mit Pleuelstange und Pleuellager...

## Wie der Automobilmotor geboren wurde...

Die Maschine bestand aus einem liegenden Zylinder mit Pleuelstange und Pleuellager...

## Wie der Automobilmotor geboren wurde...

Die Maschine bestand aus einem liegenden Zylinder mit Pleuelstange und Pleuellager...

## Wie der Automobilmotor geboren wurde...

Die Maschine bestand aus einem liegenden Zylinder mit Pleuelstange und Pleuellager...

Audi Framo Motorräder u. Automobile 840 PS Front-Automobile Liefer- u. Personwagen Generalvertretung: DKW-Fabriklager Halle, Hindenburg-Straße 6 / Fernruf 292 67









BLICK ÜBER HALLE

Halle und Hitler-Jugend

Halle, die Stadt der Schulen, hat eine besondere Beziehung zur Jugend. Nahrung, soher...

Die Jugend der Nation von heute empfindet bei der Bewusstheit des Volk ganz anders...

Die Hitlerjugend in allen ihren Gliederungen hat in der weiten, großen Heimat des Mittel-

Die Stadt Halle hat sich nach der nationalsozialistischen Wiedergeburt voll und ganz...

Am Mittelstück aller Förderungsmaßnahmen stand die Erhebung des ehemaligen...

Von der Salzenbadeanstalt des 18. Jahrhunderts unter den Mauern des...

Neu markiert tagaus tagein die frühe Saat der Hitlerjugend dem Gute zu und auf...

Eine besonders enge Zusammenarbeit herrscht in Halle zwischen der Stadt und der Hitlerjugend...

Zoo-Adler ziehen um

Das große Reintierchen im Zoo bekommt programmäßig mit Frühjahrsanfang, der sich...

Stadtjugendheim ist gleichzeitig Betriebsrat. Regelmäßig findet eine Schulung in...

Halle als erste deutsche Stadt hat seine Jugendbeiträge in den Dienst der Hitler-

Hitler-Jugend - Kampf-Jugend

Zum Besuch des Reichsjugendführers in Halle

Einst waren es nur wenige - heute marschieren eine Millionenbewegung hinter der...

Der Weg dieser Jugend vor nicht leicht. Er wird für kommende Generationen die...

Gemeinsam in einer Front ist die Hitlerjugend mit der gesamten nationalsozialistischen...

21 junge Kameraden fielen - damit Deutschlands Leben leuchtete! Aber die Hitlerjugend...

So kämpft die HJ - bis der Tag des Erwachens kam, der Tag da ein Volk wieder...

Die Größe ihres Opfers gab die Führung der gesamten deutschen Jugend in die...

Mit unmaßstäblicher Strenge und doch ohne jeden Zwang, ist die Hitlerjugend der für...

So werden wir unsere Kameraden in der Hitlerjugend erziehen zu würdigen Trägern...

Aus dem Gerichtssaal

Knapp an der Sicherungsverwahrung vorbei

Verhandlungen über Unterfallungen und Verurteilung kamen, sind wohl die häufigsten, die die Gerichte...

der Hitlerjugend und BDM in Halle sind seit reiflos durchgeführt. So ist ein wesentlicher...

Der Kampf und die Hitlerjugend eng miteinander verbunden. Die neue Jugend, die in...

Ich bin - aber gerade deshalb vielleicht um so lebender und wertvoller. Diese Arbeit soll...

Er hat dieser Jugend in der historischen Arbeit des Reichsjugendführers mit ihrem...

Als Jugendführer des Deutschen Reiches wird Baldur von Schirach der Jugend den Weg zeigen...

Wenn die Stadt Halle heute im Zeichen der Hitlerjugend und in der Erneuerung des...

Wenn der Reichsjugendführer Halle besucht, soll er wissen, daß die Hitlerjugend...

Unschonbar mehr; denn nicht weniger als einmal ist er in der Zeit von 1919 bis jetzt...

Gewerbsmäßiger Taschendieb in endgültig das Handwerk gelegt

Mit der Anordnung der Sicherungsverwahrung durch die Strafkammer hat...

Arbeitsdienst und Theater

Eine der Hauptaufgaben des Arbeitsdienstes ist die staatspolitische Erziehung der Jugend...

In den Dienst der Sache hat sich das Stadttheater Halle gestellt, das dem Arbeitsdienst...

Wilhelm Tell

Mit großer Freude betraten wir mit bestem Mann der Mithras 142 Mitglied des Stadttheater...

Am Sonntag hierzu haben wir in der Wilhelm Tell, trotz allen wunderbaren...

Als typischer Vertreter des Bürgerturns erkennen wir den Mann in der Art, der zur...

Für uns im Arbeitsdienst war das Anknüpfen der jugendlichen Frage im Wilhelm Tell...

Vielles haben uns diese wenigen Stunden gegeben für den Kampf für Volk und Vaterland...

aus: H. Walltraff, Traumpfeifer.

das verbrochene Leben der 31-jährigen Ehefrau Gertrud P. einen Abbruch gefunden...

Das verbrochene Leben der 31-jährigen Ehefrau Gertrud P. einen Abbruch gefunden. Schon sehr früh war sie vom rechten Wege...

Advertisement for IMI washing machines. Text: 'Wo imi alles sauber macht, ist die Gesundheit gut bewacht!'. Includes illustrations of a kitchen and a washing machine.



Estern nachmittag entschlief sanft nach schwerem Leiden unsere liebe, stets treuforgende Mutter, Frau verw.

## Gertrud Morgeneier

geb. Köpfer

im 65. Lebensjahre.

In tiefster Trauer  
**Paul Morgeneier**  
**Gertrud Morgeneier**

Ersperstedt bei Quersfurt, den 17. März 1934.

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Dienstag, den 20. März, nachmittags 3 Uhr in der großen Kapelle des Gertraudenfriedhofes in Halle a. S. statt. Zugedachte Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt „Pfeils“ M. Burfel, Halle a. S., M. Steinstraße 4 entgegen.

Ihre am heutigen Tage vollzogene Vermählung geben bekannt

## Helmut Kahl

und Frau Gerda

geb. Westphal

Halle (Saale), den 17. März 1934  
Anferstraße 15

Der

# Fest-Anzug

der Deutschen Arbeitsfront  
aus vorschriftsmäßigen Stoffen und Zutateln in allen Größen am Lager

Qualität IV **48,50** Qualität III **65,00**

von der Reichszugemeisterei Mündchen zugelassene Verkaufsstelle

Bei Sammelbestellungen Preisermäßigung

## Ernst Renner

Halle (Saale) - Marktplatz 14  
Herren- u. Knaben-Bekleidungshaus

Am Donnerstag, 16.30 Uhr entschlief sanft meine liebe Frau

## Anna Dathe

geb. Rinow

In tiefster Trauer  
**Franz Dathe u. Angehörige**

Halle, Söhnentempel 9, am 15. März 1934  
Die Trauerfeier findet am Montag, den 19. März 1934, 14 Uhr, in der großen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Eine freiwillig zugedachte Kranzspende nimmt die Beerdigungsanstalt des Hofs in Pfarrrheinstammweg 2, Halle, Hindenburgstr. 46, entgegen.

AUSSTATTUNGSHAUS  
C. HAUPTMANN

Der Möbel-Hauptmann bringt Glück ins Haus

HALLE (SAALE)  
KLEINE ULRICH-STR. 36

Die Geburt eines kräftigen Stammsohns

**Siegfried**  
zeigen hoch erfreut an  
**Walter Jiege**  
und Frau Martha

Halle (S.), den 16. März 1934.

Ich übe vom 1. März 1934 meine Praxis für Haut- u. Harnleiden gemeinsam mit

**Dr. Schlieff**  
Leipziger Str. 100 aus.  
**Dr. med. P. Zausch**

Letzte Wiederholung auf vielseitigen Wunsch:

Montag, den 19. März 1934, nachmittags 4-6 Uhr, abends 8-10 Uhr, Hotel Hohenzollernhof, Hindenburgstraße;

Dienstag, den 20. März 1934, nachmittags 4-6 Uhr, abends 8-10 Uhr, Hotel Stadt Hamburg, Große Steinstraße.

Zwangseinweisung für das Mechanikerhandwerk, Halle (Saale)

Am 15. März 1934 verließ nach längerem Leiden ganz unerwartet unser lieber Kollege, der Mechaniker

## Otto Goldmann

in Dölau, im Alter von 58 Jahren. Wir werden ihm ein blendendes Andenken führen.

Halle (Saale), den 16. März 1934.

Der Innungsvorsitzend  
H. U. DEGENANN, Obermeister.

Die Trauerfeier findet am Sonntag, den 18. März, nachmittags 3 Uhr in Pfarrrheinstammweg 2, Halle, Hindenburgstr. 46, statt.

Ihren alten Hut

Damen- od. Herren-

übergeben Sie bitte uns.

Zu ermäßigten Preisen

wird er geräumt und gefärbt und nach modernsten Formen wie neu umgearbeitet.

HUT-FABRIK  
**A. Tenner**  
nur Mittelstraße 6, geg. 1880

## Familien-Anzeigen

werden aufmerksam studiert und brauchen nicht größer zu sein als diese Vermählungsanzeige.

**Herbert Wolf**  
**Ruth Wolf**  
Vermählte

Halle D. B. 2. B. 934

Preis 4.40 RM.

Auch Sie werden die Erfahrung gemacht haben, daß sich die Eifersucht der MZ aus allen Kreisen zusammensetzt. Von Kaufleuten, Beamten, Arbeitern, Handwerkern und Akademikern wird die MZ gelesen. Sie ist so recht das Blatt des geeinten Volkes. Vergessen Sie darum nicht, die Ereignisse Ihrer Familie in der MZ bekannt zu geben.

Geben Sie bitte Ihre Anzeige in der oben angegebenen Preisliste auf. Sie werden bestimmt mit dem Erfolg zufrieden sein.

## Kultur-Veranstaltung

Zur Lebenserhellung deutscher Volksgenossen  
Referent: Frau Becher-Lange über

# Ein neuer Mensch

an Körper, Geist, Blut u. Nerven

Wissenschaftliche Erkenntnisse - Neue Wege Praktische Erfahrungen aus dem Leben

Einfluss der Nahrung auf Leib, Seele, Wohlbehinden, Arbeitskraft - Neue Lebenskraft durch Verdauungs- und Urinreinigung - Froher, gesunder, lichterfüllter durch eine Aufreinigung aller Lebenskräfte - Umwälzung auf allen Gebieten menschlichen Daseins - Klarheit über die unser Schicksal entscheidenden Kernfragen - Die inneren Zusammenhänge frühzeitiger Versagens im öffentlichen Leben - Gesundheitsförderung des einzelnen als Vorbedingung für das „große Heilwerden“ unseres Volkes.

Kein Vortrag von Radio, Ton, Täbellen, Apparaten.

Jeder Deutsche muß diesen Vortrag hören!  
Eintritt frei. - Notizbuch und Bleistift mitbringen!  
Jugendliche kein Zutritt.

Für die geliebten und wohlwollenden Beweise herzlichsten Dankes, die uns bei dem so schweren Verluste unserer lieben Entschlafenen durch Wort, Schrift, Blumenpenden und ehrendes Gedenken entgegengebracht worden sind, sagen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.

## Emma Hoffmann

nebst Hinterbliebenen

Halle, im März 1934.  
GutsMuths 62.

W Gamen

in bester Qualität nur bei dem Fachmann  
**Walter Langert**  
Gamenhandlung  
Martini-Str. 2, eing. an Mittelstr.

# Mitteldeutsche National-Zeitung

Für alle Beweise überaus wohlwollender Teilnahme, die uns beim Feingang unseres lieben Entschlafenen in so reichem Maße von allen Seiten zuteil wurden, sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank.

Im Namen aller Hinterbliebenen  
**Elisa Schneider**  
und Kinder.

Halle-Schlberg, den 14. März 1934.

**Paul Werner**  
Halle a. S., Ludwig-Wucherer-Straße 13

**B. V. Tankstellen**

Automobil- u. Motorrad-Ersatz- und Zubehörteile  
Amaç und Fischergewässer  
Ersatzteile  
Fernruf 5655

**Tho masius-Haus-Genossenschaft**

Halle, Mühlweg 12

Beschluß der Generalversammlung am 28. 1. 34, § 31 ist zu ändern wie folgt: Die Haftsumme wird ab 1. 1. 35 auf M. 2. - festgesetzt. Einsprüche sind bis zum 1. April 1934 beim Vors. Dir. W. Baer, Gelehrstr. 41, einzubringen.

Der Vorstand: W. Baer G. Hind

Meiner verehrten Rundschrift zur gefl. Kenntnis, daß ich meine moderne Schabbe-Schneiderei-Geschäfte von

## Gämeckstr. 6 nach Alter Markt 20

(gegenüber der Mariakirche) verlegt habe. Ich bitte am liebsten, Abholungen, gerührt mit demjenigen Gang, den Sie wünschen.

Für die überaus geliebten Beweise der Teilnahme beim Feingange unseres lieben Entschlafenen durch Wort, Schrift, Blumenpenden und Befürten, die uns von allen Seiten zuteil wurden, sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank.

Den Überigen, die unsere liebsten Beweise durch Wort, Schrift, Blumenpenden und Befürten, die uns von allen Seiten zuteil wurden, sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank.

W. U. M. E., den 17. März 1934.  
W. U. M. E. O. G. H. H. H. H. H.

**Uhr Reparaturen**

Garantie. Bill. Preisangabe vorher

**Uhrmacher Schrön**  
Hindenburgstr. 54 Ecke Forststr.

**Rundfunkgeräte**

Volksempfänger V. E. 301  
Lieferung aller anderen neuen Geräte  
auf 10 Monate Teilzahlung

**Radio-Bau** Str. Ludwig 37  
Gds. Jakobstr.

**Hallo!**  
die entzückenden  
**Schlafzimmer**

sind wieder da. Preiswert wie immer. Besichtigung erwünscht.

**Gebr. Jungblut**  
Albrechtstraße 37

Mercedes-Benz zeigt die neuesten Typen der **Berliner Automobil-Ausstellung**

(Typ 130 Heilmotor, Typ 200 u. 290 6-Sitzer, u. a. m.)  
am Dienstag, den 20. 3. 1934, ab 10 Uhr  
in Halle-S., Windenburg-Straße 59  
Fernruf 355 08, 229 15 - Probefahrten unverb. bindl.

**Moderne Küchen**  
Formschöne Schlafzimmer. In großer Auswahl zu billigen Preisen. Auch gegen günstige Teilzahlungen

**Gebr. Kroppenstädt**  
Möbel- u. Holzwaren-Geschäft  
Ehrentempel d. Halle a. S., Marktstr. 4  
Ehrentempel d. Halle a. S., Marktstr. 4

**Teilzahlung**

Damen-Mäntel  
neueste Eingänge  
auch für stoffe Damen  
Kleider für Straße und  
Gesellschaft  
Kostüme, Kostüm-  
stücke, Leder- u. Mäntel  
4 Anordnungen  
Wochenrate v. 2.- RM. an

Annahme von Bedarfsdeckungswechseln

**Carl Klinges**  
Inh. Alfred Georg  
Halle (Saale)  
Leipziger Straße 11  
Eingang Sandberg

**Fr. Wagner**  
Halle (Saale)  
Lindensdr. 9  
Fernr. 2578

Parkett  
-Verlegung  
-Einigung  
-Reparatur  
Qualitätsarbeit von Fachmann

**Holzauktion**

100 m Eichen-, Eichen- u. Buchenholz  
und Kiefernholz kommen am  
Freitag, dem 23. März 1934, mittags  
12 Uhr, im Verkauf, Treffpunkt: 12.45  
Wohnungsgasse Coppenberg.

**Hilfsgut Coppenberg**, B. Merseburg

Elne gute

# Anzeige

bringt immer Erfolge

**..elegante HÜTE..**  
fesch v. billig  
im deutschen Spezial-Geschäft...  
**HAUS DER HÜTE**  
Gr. Ulrichstraße 11

**Zum Osterfest**

Marschkompaß u. Feldstecher  
Theatergläser - Photo-Apparate  
und andere Reisezeuge  
in großer Auswahl

Fachgeschäft für Optik und Photo-  
graphie  
**Max R. Meemann**  
Moritzw. 9

**Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt**

urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-17113373019340317-10/fragment/page=0019

Morgen ist Jahrmarkt!

Blick zurück in die Jahrhunderte

Hallische Messen von einst - Der Glauchsbir Markt Vom Nichtslos zum Nummelslos

Wieder ist draußen vor dem Steintor die Wagenstadt aufgebaut, die für eine Woche - das Andenken an die einstige hochberühmte 'Hallische Messe' aufleben läßt...

Eröffnung des Jahrmarktes

Eröffnung in alten Zeiten durch eine feierliche Festsetzung eingeleitet, wozu das Glaslein im Ahornblum (Aum) ufr. Karkasse in drei Wullen geläutert wurde...

Auch unsere früher durchaus selbständige Volkshandlung besaß einen 'Jahrmarkt' und zwar fand es jetzt gerade 250 Jahre her, daß ihr dies Privilegium hierzu erhielt worden ist...

Diese Feste der großen hallischen Messe sowie des Glauchsbir Jahrmarktes sind längst dahin. Die Märkte fanden allmählich zu Vergnügungsfestern mit Kleinfant-Bandel heran...

Zudem fiel die Zahl der Besucher, entsprechend der Bevölkerungszunahme, immer mehr... Das war auch der Grund, daß sich der hallische Magistrat nach einem größeren und bei diesen Zweck passenden Jahrmarktsplatz umsehen mußte...

Das geschah im Jahre 1819. Der erste Jahrmarkt auf dem Neuplatz ist am 22. und 23. März 1820 abgehalten worden. Der damals wenig mehr als fünf Morgen große Platz wurde 1838 fast um das Doppelte erweitert...

AGV-Werbewoche Die Ziele der AGV:

Schutz der wachsenden Mutter. Erwerb des Säuglings. Geistes, sittliche und körperliche Erziehung der heranwachsenden Jugend. Bekämpfung der Erbkrankheiten. Rentner-Versicherung. Altersvorsorge. Arbeitslosenversicherung.

Unterstützt die Ziele unserer AGV durch die Hilfe anderer AGV. Werbet Mittalied der AGV-Volkswohlfahrt! Meetings bei allen Ortsgruppen des AGV und der Kreisleitung der AGV, Gütchenstraße 1.

Friedrichsmauer hergestellt und die Baum- besichtigung erganzte. Damals entstanden auch die Seilerbahnen an der Friedrichsmauer, deren sich die älteren Kellerer noch erinnern werden.

Damit war der Neuplatz einer entchieden angenehmen Verwendung zugeführt worden als er sic in alten Zeiten befestigt. Einft war das nämlich die 'Schmiede', die 'Schmiedtisch der Handwerker', weil dort die zum Köpfen, Häuten und Berbereuen Benutzten ihre Werkzeuge herbeiführen wurden!...

Kleines Pferd - Großer Koffer

Ein auf unfer Redaktion führt eine Treppe mit vielen Stufen, von denen man meist zugleich zwei nimmt, weil es ja immer loslaufenen meist im Redaktionsbetrieb. Weil immer ein Taktbewußtsein, ein Mann mit einem Brief wartet oder... oder sogar mit einem Koffer erhebt!

Wie heute Vormittag. Er begegnete mich sogar schon auf dieser Treppe, der Mann mit dem Koffer. Es war eine Art Kofferträger, Oberplanen und so!

Parteilamische

Am Sonntag, dem 18. März, 20 Uhr, findet in der Saalfeldhauerei als Aufbruch der AGV-Volkswohlfahrt-Werbewoche ein großer Werbeabend statt, bei dem 300 SA-Männer und 100 SA-Frauen als Kampfbilder der SA zu Gehör bringen. Wir bitten unsere AGV- und AGV-Frauen sich an diesem Werbeabend zu beteiligen und erwarten zahlreicheren Besuch. Wir laden zu dieser Veranstaltung besonders herzlich ein.

AGV-Kreisamtsleitung, Abteilung Propaganda.

Am Freitag, dem 16. März, 20 Uhr, findet in der Saalfeldhauerei als Aufbruch der AGV-Volkswohlfahrt-Werbewoche ein großer Werbeabend statt, bei dem 300 SA-Männer und 100 SA-Frauen als Kampfbilder der SA zu Gehör bringen. Wir bitten unsere AGV- und AGV-Frauen sich an diesem Werbeabend zu beteiligen und erwarten zahlreicheren Besuch. Wir laden zu dieser Veranstaltung besonders herzlich ein.

Kreisamtsleiter Va. G. a. r. i. n. a. n. n.

Am Freitag, dem 16. März, 20 Uhr, findet in der Saalfeldhauerei als Aufbruch der AGV-Volkswohlfahrt-Werbewoche ein großer Werbeabend statt, bei dem 300 SA-Männer und 100 SA-Frauen als Kampfbilder der SA zu Gehör bringen. Wir bitten unsere AGV- und AGV-Frauen sich an diesem Werbeabend zu beteiligen und erwarten zahlreicheren Besuch. Wir laden zu dieser Veranstaltung besonders herzlich ein.

Alle Mitglieder der AGV werden hiermit aufgefordert, die Teilnahme an der AGV-Volkswohlfahrt-Werbewoche am Sonntag, dem 18. März, 20 Uhr, in der Saalfeldhauerei zu belohnen. Bei dieser Werbeveranstaltung werden die Mitglieder der AGV-Männer unter der Leitung von 100 SA-Frauen als Kampfbilder der SA zu Gehör bringen. Außerdem laden wir auf dem Programm wieder der deutschen Arbeit (Wort) der AGV. Die Betriebsstellenleiter haben alle AGV-Mitglieder in den Betrieben auf diese Veranstaltung besonders herzlich ein.

Kreisamtsleiter Va. G. a. r. i. n. a. n. n.

Am Sonntag, dem 18. März, 20 Uhr, findet in der Saalfeldhauerei als Aufbruch der AGV-Volkswohlfahrt-Werbewoche ein großer Werbeabend statt, bei dem 300 SA-Männer und 100 SA-Frauen als Kampfbilder der SA zu Gehör bringen. Wir bitten unsere AGV- und AGV-Frauen sich an diesem Werbeabend zu beteiligen und erwarten zahlreicheren Besuch. Wir laden zu dieser Veranstaltung besonders herzlich ein.

AGV-Kreisamtsleitung, Abteilung Propaganda.

Am Sonntag, dem 18. März, 20 Uhr, findet in der Saalfeldhauerei als Aufbruch der AGV-Volkswohlfahrt-Werbewoche ein großer Werbeabend statt, bei dem 300 SA-Männer und 100 SA-Frauen als Kampfbilder der SA zu Gehör bringen. Wir bitten unsere AGV- und AGV-Frauen sich an diesem Werbeabend zu beteiligen und erwarten zahlreicheren Besuch. Wir laden zu dieser Veranstaltung besonders herzlich ein.

AGV-Kreisamtsleitung, Abteilung Propaganda.

Am Sonntag, dem 18. März, 20 Uhr, findet in der Saalfeldhauerei als Aufbruch der AGV-Volkswohlfahrt-Werbewoche ein großer Werbeabend statt, bei dem 300 SA-Männer und 100 SA-Frauen als Kampfbilder der SA zu Gehör bringen. Wir bitten unsere AGV- und AGV-Frauen sich an diesem Werbeabend zu beteiligen und erwarten zahlreicheren Besuch. Wir laden zu dieser Veranstaltung besonders herzlich ein.

'Mit' schen', sagte er. 'wo ist hier die Reduktion?' - 'Mit' schen' muß ich überlegen. Mann - Koffer - etwas verkaufen? - Und lange ihm: 'Ja - die Kette hier hinten kommen Sie hin. Aber da wird niemand von der Ihnen etwas abkaufen, falls Sie...'

'Mein Gott!' - denke ich. 'wo ist hier der Notausgang?' - Ein Galbermeister! - Viel mehr ein polldärriges Kerntier! Der Kerntier denkt, er hat in seinem Koffer ein Pferd! - Eine Oberanfängerin blüht auf: Landeshauptamt! - Telefon - Sanitär... - So schämt er sich in der Tat nicht! - 'Wird ein a. r. e. l. i. e. b. i. g. s. P. e. r. d. f. a. m. zum Vorkommen, als der Mann seinen Koffer auspackte. Das Heißes Pferd der Welt. Persönlich annehmend zum Jahrmarkt in Halle. Ans Perle!

Eigenartiger Anfall

Am Freitag gegen 11 Uhr fiel einem Pfeisermacher in der Werkeburger Straße beim Durchgehen eines Knackens das Bein aus der Hand und einer im Laden anwesenden Kunden in den rechten Fuß. Die Kunde trug eine flaffende Wunde am Fuß davon und wurde dem Bergmannstrost zugeführt.

Marine-Anstellung. Gestern erhielt Polizeiwachtmeister K. P. e. r. m. a. n. n. von der 4. Unterabteilung als lauffähiger Besucher der Ausstellung einen Preisfahrschein nach Belgeland, gestiftet von der Saaga. Weitere Details folgen.

Bekanntmachung

mannsbesung 1136 in Maschenfeld alle Mitglieder bitten. Am Freitag, dem 16. März, 20 Uhr, findet in der Saalfeldhauerei als Aufbruch der AGV-Volkswohlfahrt-Werbewoche ein großer Werbeabend statt, bei dem 300 SA-Männer und 100 SA-Frauen als Kampfbilder der SA zu Gehör bringen. Wir bitten unsere AGV- und AGV-Frauen sich an diesem Werbeabend zu beteiligen und erwarten zahlreicheren Besuch. Wir laden zu dieser Veranstaltung besonders herzlich ein.

Ortsgruppe Giechsdorf.

Die Pflichtverpflichtung findet am 19. März, 20 Uhr, im kleinen Saal des Reichshofes statt. Es handelt sich um über das Thema: 'Deutsch die Saar'. Außerdem laufen die Filme 'Kampf um Mitteldeutschland' und 'Der SA-Mann'. Es spielt die Kapelle der SA-Musik Nr. 11.

Ortsgruppe Neumarkt.

Am Montag, dem 19. März, findet die Mitgliederversammlung 20 Uhr im Reumarkt 'Hoffinger', Einberichter, statt. Es handelt sich über das Thema: 'Das Gesetz zur Schaffung der nationalen Arbeit'. Erscheinen eines jeden Parteigenossen ist Pflicht.

Ortsgruppe Glaucha.

Am Sonntag, dem 18. März, gibt die Kapelle der vereinigten Reichsanführer, AGV-Kreisleitung, am 18. und 19. März am Brandesplatz ein Konzert.

Ortsgruppe Neumarkt.

Am Sonntag, dem 18. März, findet am 20. März, 20 Uhr, im Reumarkt 'Hoffinger' ein Konzert der Kapelle der vereinigten Reichsanführer, AGV-Kreisleitung, am 18. und 19. März am Brandesplatz ein Konzert.

Ortsgruppe Kautzsch.

Die nächste Schulung der Ortsgruppe Kautzsch findet am 21. März, 20 Uhr, im Reumarkt 'Hoffinger', statt. Verlagsleiter K. H. o. b. b. i. n. g. spricht an diesem Abend über 'Preise und Propaganda'.

AG-Veranstaltungen

Ortsgruppe Kautzsch

Die Ortsgruppe Kautzsch veranstaltet ihre zweite Mitgliederversammlung im kleinen Saal des Reichshofes. Am Montag, dem 19. März, 20 Uhr, findet die Mitgliederversammlung 20 Uhr im Reumarkt 'Hoffinger', statt. Verlagsleiter K. H. o. b. b. i. n. g. spricht an diesem Abend über 'Preise und Propaganda'.

AG-Veranstaltungen

Die Ortsgruppe Kautzsch veranstaltet ihre zweite Mitgliederversammlung im kleinen Saal des Reichshofes. Am Montag, dem 19. März, 20 Uhr, findet die Mitgliederversammlung 20 Uhr im Reumarkt 'Hoffinger', statt. Verlagsleiter K. H. o. b. b. i. n. g. spricht an diesem Abend über 'Preise und Propaganda'.

Statt Oberpostdirektion jetzt Reichspostdirektion

Vom 1. April an führen die Oberpostdirektion die Bezeichnung Reichspostdirektion. Am gleichen Tage an erhalten die Oberpostdirektoren die Bezeichnung Reichspostdirektion. Die Bezeichnung Oberpostdirektion wird ab dem 1. April 1934 abgefallen.

Der Bezirk der Oberpostdirektion Halle wird vorbehaltlich späterer Änderungen vom 1. April ab zunächst ingeteilt in seiner Gesamtweite nach dem gleichen Maßstab eingeteilt. In Halle wird vom gleichen Zeitpunkt ab eine 'Abteilung Halle der Reichspostdirektion Leipzig' unter der vereinstimmlichen Leitung des Präsidenten der Oberpostdirektion Leipzig eingerichtet.

Die Behandlung der allgemeinen und grundsätzlichen Verwaltungsangelegenheiten geht vom 1. April ab auf die Oberpostdirektion Leipzig über. Die örtlich zu erledigenden Angelegenheiten des Betriebs, Personal, Baus und für den Betrieblichen Verwaltung der Reichspostdirektion Halle wird weiterhin von der Abteilung Halle weiter bearbeitet. Es gehen schrittweise auch in über, nach Lage der Verhältnisse ist hierfür mit einer längeren Ubergangszeit zu rechnen.

Durch die Neuregelung werden die Verkehrsabteilung der Postverwaltung und die Wirtschaft in seiner Weise auch werden alle örtlichen und betrieblichen Verwaltungsangelegenheiten unverändert in Tätigkeit. Ebenso werden bei der Übergang von Aufträgen der Reichspostdirektion Halle, die in der Reichspostdirektion Halle und im bisherigen Bereich nicht erledigt werden. Es wird vielmehr dafür getreut werden, daß Gewerbe, Handel und Industrie auch künftig an den Bestimmungen für die Dienstleistungen der Reichspostdirektion Halle teilnehmen werden wie bisher. Für die Dienstleistungen liegt mithin kein Anstoß vor, sich durch die Umgestaltung der Oberpostdirektion beeinträchtigt zu fühlen.

Die der Bezirk der bisherigen Oberpostdirektion Halle aufgeteilt und die Oberpostdirektion Leipzig abgetrennt wird, bestimmt nach der Reichspostminister in Verbindung mit dem Reichsminister des Innern.

Ein Abend der Seimarbeiter und Hausgehilfen

Der Deutsche Seimarbeiter- und Hausgehilfen-Verband in der Deutschen Arbeiterfront hielt seine Mitglieder-Versammlung ab. Der große Saal des Reichshofes war bis auf den letzten Platz besetzt. Verbandsleiter Va. G. a. r. i. n. a. n. n. begrüßte die Anwesenden und führte den Sprach Redaktionsleiter Va. G. a. r. i. n. a. n. n. an den Reichshofsaal. Am Sonntag, dem 18. März, 20 Uhr, findet ein Konzert der Kapelle der vereinigten Reichsanführer, AGV-Kreisleitung, am 18. und 19. März am Brandesplatz ein Konzert.

EMIL MIETH Spezialgeschäft für Radio-Apparate

im Elden der Stadt. Wichtige Reparaturen. Wiederbeschaffungen werden angenommen. Halle, Merseburger Str. 81 Ruf 32096

Das Platzkonzert der Dreihundert

Die Bevölkerung Halle's sei nochmals auf das große Platzkonzert hingewiesen, das morgen mittags von 12 bis 13 Uhr auf dem Marktplatz stattfinden. Es werden 300 SA-Männer aus den Landorten Halle, Naumburg, Weißenfels und Seitzfeld. Ein Platzkonzert in diesem Ausmaß dürfte in Halle noch nicht gegeben worden sein. Darunter werden auch die Mitglieder der Ortsgruppe Halle sein. Es wird vielmehr dafür getreut werden, daß Gewerbe, Handel und Industrie auch künftig an den Bestimmungen für die Dienstleistungen der Reichspostdirektion Halle teilnehmen werden wie bisher. Für die Dienstleistungen liegt mithin kein Anstoß vor, sich durch die Umgestaltung der Oberpostdirektion beeinträchtigt zu fühlen.

Am Sonntag, dem 18. März, 20 Uhr, findet in der Saalfeldhauerei als Aufbruch der AGV-Volkswohlfahrt-Werbewoche ein großer Werbeabend statt, bei dem 300 SA-Männer und 100 SA-Frauen als Kampfbilder der SA zu Gehör bringen. Wir bitten unsere AGV- und AGV-Frauen sich an diesem Werbeabend zu beteiligen und erwarten zahlreicheren Besuch. Wir laden zu dieser Veranstaltung besonders herzlich ein.

Am Sonntag, dem 18. März, 20 Uhr, findet in der Saalfeldhauerei als Aufbruch der AGV-Volkswohlfahrt-Werbewoche ein großer Werbeabend statt, bei dem 300 SA-Männer und 100 SA-Frauen als Kampfbilder der SA zu Gehör bringen. Wir bitten unsere AGV- und AGV-Frauen sich an diesem Werbeabend zu beteiligen und erwarten zahlreicheren Besuch. Wir laden zu dieser Veranstaltung besonders herzlich ein.

Am Sonntag, dem 18. März, 20 Uhr, findet in der Saalfeldhauerei als Aufbruch der AGV-Volkswohlfahrt-Werbewoche ein großer Werbeabend statt, bei dem 300 SA-Männer und 100 SA-Frauen als Kampfbilder der SA zu Gehör bringen. Wir bitten unsere AGV- und AGV-Frauen sich an diesem Werbeabend zu beteiligen und erwarten zahlreicheren Besuch. Wir laden zu dieser Veranstaltung besonders herzlich ein.

AGV-Kreisamtsleitung, Abteilung Propaganda.

Am Sonntag, dem 18. März, 20 Uhr, findet in der Saalfeldhauerei als Aufbruch der AGV-Volkswohlfahrt-Werbewoche ein großer Werbeabend statt, bei dem 300 SA-Männer und 100 SA-Frauen als Kampfbilder der SA zu Gehör bringen. Wir bitten unsere AGV- und AGV-Frauen sich an diesem Werbeabend zu beteiligen und erwarten zahlreicheren Besuch. Wir laden zu dieser Veranstaltung besonders herzlich ein.

# Kleine Anzeigen

Die niedrigen Preise die große Auswahl die schön. Überraschung für jeden Möbelkäufer

## Martick

Einrichtungshaus  
Inhaber Richard Ziemer

Halle (Saale), Am alten Markt

Annahme von Bedarfsdeckungs-scheinen der staatlichen Ehestandshilfe

**Daierwellen Ja!**  
aber nur im besten Daierwellen-System am Platz

**Segner & Langrock**  
Große Ulrichstraße 44  
Telefon 239-49

**Stellen-Angebote**

**Sofortiger Barverdienst**

aus kleinen aber sicheren und faustfesten Geschäften mit und ohne, bei den meisten entsprechenden Stellenangeboten. Angebote werden hier gegeben, die mit anderen keine Vergleichung zulassen können.

Verf. H. O., München 8

**Suche angelegene Lebenspartnerin**  
Gefährtin, die nachgefragt werden kann, in der besten Bekanntschaft, bei der sie sich befindet. Bitte um Briefe an: **Verf. H. O., München 8**

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

**Lediger Schwimmer**  
stetlich geprüft  
Angebote unter L. 4026 an die "MZ.", Gehlitzstr. Nr. 47

**Gausgehilfin**  
die fast täglich arbeiten und höchstentlohnend sind. Besondere Beschäftigung mit Spezialitäten. Gehalt von 11 bis 13 Mark. Nur 3-4 Wochen. Besondere Gehalt. Bewerbungen unter S. 4866 an "MZ.", Gehlitzstr. 47

**Waufohändler**  
Besonnen als Kleiderhändler und Bekleiderer von altmodischer Form an Wägen in ausdauernde Dauerhaftigkeit der Arbeit gelohnt. Bewerbungen unter S. 4866 an "MZ.", Gehlitzstr. 47

**Die Adresse muß**  
bei Bewerbungen auf Ziffernfolgen auf allen Klappblättern und Briefen **vollständig vermerkt sein!**

**Mädchen**  
fröhliche, fleißige, 18 Jahre u. alt, hell, nicht über 150 cm, gelblich, blond, u. Schönl. u. Schönl.

**Stellen-Angebote**  
**Volgerleiter**  
Büroleiter, 30 Jahre, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Gebirgsführer**  
Bsp. verheiratet, m. all. im. Verheiratet, 30 Jahre, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Gebirgsführer**  
Bsp. verheiratet, m. all. im. Verheiratet, 30 Jahre, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnung**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Halbjahreskurse**  
ab 6. April Einzelkurse  
jederzeit, Ruf 550 10

**F. W. Wemher & Sohn**  
Rauten Privatbank  
Halle (Saale), Köpckeplatz 25



**Jedermann**  
kauft jetzt für Beruf und Erholung an Stelle eines Hilfsmotors ein **100%iges Motorrad**

für nur **RM. 333,-** ab Werk  
DEW-Reichstyp 2 1/2 PS

Zweitakt-Hochleistungs-Motor,  
Dreigang-Block-Getriebe,  
Nur 1 1/2 Liter auf 100-Kilometer

**D.K.W.-Fabriklager**  
Halle (Saale), Windenburg-Str. 6  
Ruf 592 07

**C. W. Pabst-Halle** Gegr. 1862  
Abtlg. Farbenfabrik, Privatstr. Zimmermann 3

**Ferroarmil-rostschutzfarben**  
Buntfarben, Lacke, Firnis

**Beste Bezugsquelle für Wiederverkauf,  
Handwerk und Industrie**

**Kasse-Käufer**  
Herren-Zimmer  
Spezial-Zimmer  
Schlaf-Zimmer  
moderne Küchen  
ausdauernd  
Küchengeräte  
FRITZ HAASE  
Mittelstr. 8

**Konfirmations-Geschenke**  
welche Freude bereiten und  
bleibenden Wert haben, sind  
meine guten

**Lederwaren**  
Überzeugen Sie sich von den  
besonders billigen Preisen  
und der enormen Auswahl

**Hermann Röschel**  
Ob. Leipziger Straße 40/41

**Ich biete an:**

**Damenkleider**  
Lassen Sie sich ein  
Konto eröffnen

**Gronau**  
Halle (Saale),  
Leipziger Straße 7, L. Stock

**Wertvoll**  
ist Ihre Anzeile

nur, wenn Sie rechtzeitig  
erscheint. Wir bitten des-  
halb, Ihre Manuskripte  
schon am Abend vorher  
einzusenden.

**Wir ziehen um!**

**ALA**

**Martinstr. 11**  
Fernruf 265 91

Wir arbeiten - für Sie günstiger ge-  
legen - in neuen Räumen mit neuer  
Kraft

Wir vermitteln jede Anzeile für alle  
Zeitungen und Zeitschriften des In-  
und Auslands

Werbeberatung / Werbeplanung  
Herstellung jeder Reklame  
Anzeigen-Expedition

**Ala Anzeigen-A.-G.**  
Saaftenstein & Vogler  
Zweigniederlassung Halle

**Büroräume**  
An den Prachtvollen Ecktürmen sind  
lieben dabei 30 bis 40 bis  
50 m im Ganzen oder geteilt zu be-  
stimmen, die sich zu Bürowerken  
eigenen. Angebot an des Gelehrten  
bei Hauptverwaltung, Ruf Nr. 212 62.

**Möbeltransporte**  
führt billig und gewissenhaft aus  
**Willy Werner, Charlottenstraße 6,**  
Fernruf 31456.

**Kaden mit Ladenküche**  
unterhalb der Straße 14, zu be-  
stimmen. Subers bei Gassen, 3. Etage.

**Möbeltransporte**  
jeder Art,  
Fernverträge mit luf-  
tvermittelten Spezialwagen  
erledigen preiswert u. ge-  
wissenhaft

**Zoern & Steiner**  
Ankerstraße 21 Ruf 262 02  
Vertreterbesuch unverbindl.

**Bauverein für Kleinwohnungen**  
c. G. m. b. H. Dittenbergerstr. 7a

**8 Dreizimmer-  
Neubauwohnungen, mit  
Bad usw.**  
per 1. Mai 1934 an Mitglieder zu  
vermieten, die noch nicht im Besitze  
einer Gemeindefamilienwohnung sind.  
Sprechzeit: Montag und Donnerstag  
von 9 bis 11 Uhr.

**Wohnzimmer**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnzimmer**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnzimmer**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnzimmer**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Wohnzimmer**  
mit moderner, 3 Zimmer, Küche, Bad, 1. April 1934, Gehlitzstr. 47

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

**Verretreter**  
für Halle (Saale) per sofort gesucht.  
Angebot u. S. 4022 0003, Gehlitzstr. 47

Wir brauchen Dich!

Sei Kämpfer für den Sozialismus der Tat! Werde Mitglied der NS-Volkswohlfahrt! Komm morgen, Sonntag, den 18. März, mittags 12-13 Uhr zu dem großen Platzkonzert auf dem Marktplatz, wo 300 NS-Musiker spielen.

„Lieber, die uns vorwärts rufen!“ Es wirken mit 300 NS-Männer und 100 NS-Musiker. Eintritt freischieflich! Programm nur 20 Minuten. Alle Volksgenossen sind herzlich eingeladen.

Was der Film bringt

Ufa Alle Promenade Das Schloß im Gütten

Dann ergreift Kreisleiter Tesche - Ichhoff die Führe der Kreisleiter aus - waren heute die ersten in unzen und sitzen anreisen. Jetzt heißt die Hauptfrage: Wie willst Du den deutschen Menschen, das ganze deutsche Volk zur Weltanschauung für den Führer gewinnen? Das ganze Volk muß gewendet werden, muß marschieren, muß zur Weltanschauung geführt werden.

„Inzwischen sprach V. A. Kießke über die nächste große Aufgabe, die NS-Volkswohlfahrt. Das ganze deutsche Volk müsse für dieses geistliche Werk gewonnen werden. Im Anschluß der Veranstaltung konnte viele neueinsteigende Parteigenossen die Mitgliedsliste feierlich überreicht werden.“

Aus der NS-Frauenfront

Hauptversammlung der Ortsgruppe Brachstedt. Die Ortsgruppe Brachstedt hat ihre Hauptversammlung abgehalten. Die Ortsgruppenleiterin Frau Dr. Kießke leitete die Veranstaltung. Die Beschlüsse wurden einstimmig angenommen.

Uebertragung der Rede des Reichsjugendführers

Die Rede des Reichsjugendführers Adolf Hitler wird am Sonntag, den 18. März, um 20.30 Uhr auf dem Markt durch Lautsprecher übertragen. Die Rede ist von großer Wichtigkeit und verdient die Aufmerksamkeit aller Jugendlichen.

Wankkonzert der Siller-Jugend

Am Samstag, den 17. März, fand ein Wankkonzert der Siller-Jugend statt. Die Veranstaltung wurde von Frau Dr. Kießke geleitet und verlief sehr erfolgreich.

50 Jahre Görlach-Dachseher Sinfonie-Konzert

Es ist an dieser Stelle schon einmal über die Geschichte und die Bedeutung des Görlach-Dachseher Sinfonie-Konzerts berichtet worden. Das Konzert begann mit dem Meisterfingers-Duett. Es ist ein bewundernswürdiges Beispiel für die Zusammenarbeit von Musikern.

Nachrichten aus dem Saalkreis

Hauptversammlung der Ortsgruppe Brachstedt

Hauptversammlung der Ortsgruppe Brachstedt. Die Ortsgruppe Brachstedt hat ihre Hauptversammlung abgehalten. Die Ortsgruppenleiterin Frau Dr. Kießke leitete die Veranstaltung. Die Beschlüsse wurden einstimmig angenommen.

Deutscher Abend in Raffendorf

Deutscher Abend in Raffendorf. Am Sonntag, den 18. März, fand ein deutscher Abend in Raffendorf statt. Die Veranstaltung wurde von Frau Dr. Kießke geleitet und verlief sehr erfolgreich.

Familienabend

Familienabend. Am Sonntag, den 18. März, fand ein Familienabend in Raffendorf statt. Die Veranstaltung wurde von Frau Dr. Kießke geleitet und verlief sehr erfolgreich.

Ziel und Zweck der Leibesübungen

Ziel und Zweck der Leibesübungen. Wenn der Mensch der Erziehung das geordnete Mammut jagt, wenn unsere Väter in vorgeschichtlicher Zeit dem Eich und Nurochen nachstellten, um für das Fortbestehen der Nation zu sorgen, so bedeutet das heute ein anderes Ziel. Die Erziehung soll den Menschen zu einem selbständigen und verantwortlichen Bürger machen.

Die Freude an der Bewusstheit des Körpers

Die Freude an der Bewusstheit des Körpers. Die Freude an der Bewusstheit des Körpers ist ein wichtiger Bestandteil der Erziehung. Durch Leibesübungen lernen die Menschen, ihren Körper zu kontrollieren und zu steuern.

Die Freude an der Bewusstheit des Geistes

Die Freude an der Bewusstheit des Geistes. Die Freude an der Bewusstheit des Geistes ist ein weiterer wichtiger Bestandteil der Erziehung. Durch geistige Übungen lernen die Menschen, ihren Geist zu schärfen und zu erweitern.

Die Freude an der Bewusstheit des Herzens

Die Freude an der Bewusstheit des Herzens. Die Freude an der Bewusstheit des Herzens ist ein dritter wichtiger Bestandteil der Erziehung. Durch emotionale Übungen lernen die Menschen, ihre Gefühle zu kontrollieren und zu steuern.

Lebenshaltungskosten weiter im Sinken

Die Kosten der Lebenshaltung in Halle sind in der letzten Woche durch den Rückgang der Preise für Speiseöl und Schmalz weiter gesunken. Der höchste Wert wurde im März 1934 erreicht.

Sport-Vereins-Nachrichten

Sport-Vereins-Nachrichten. Am Sonntag, den 18. März, fand ein Sportfest in Halle statt. Die Veranstaltung wurde von Frau Dr. Kießke geleitet und verlief sehr erfolgreich.

Kurzzeit der Hausfrau

Kurzzeit der Hausfrau. Am Sonntag, den 18. März, fand eine Kurzzeit der Hausfrau in Halle statt. Die Veranstaltung wurde von Frau Dr. Kießke geleitet und verlief sehr erfolgreich.

Salzburger Wertpapier-Akte

Table with columns for Aktien, 17. 3., 18. 3. and a grid of numbers representing stock prices and exchange rates.

Die Freude an der Bewusstheit des Körpers

Die Freude an der Bewusstheit des Körpers. Die Freude an der Bewusstheit des Körpers ist ein wichtiger Bestandteil der Erziehung. Durch Leibesübungen lernen die Menschen, ihren Körper zu kontrollieren und zu steuern.

Die Freude an der Bewusstheit des Geistes

Die Freude an der Bewusstheit des Geistes. Die Freude an der Bewusstheit des Geistes ist ein weiterer wichtiger Bestandteil der Erziehung. Durch geistige Übungen lernen die Menschen, ihren Geist zu schärfen und zu erweitern.

Die Freude an der Bewusstheit des Herzens

Die Freude an der Bewusstheit des Herzens. Die Freude an der Bewusstheit des Herzens ist ein dritter wichtiger Bestandteil der Erziehung. Durch emotionale Übungen lernen die Menschen, ihre Gefühle zu kontrollieren und zu steuern.

Die Freude an der Bewusstheit des Körpers

Die Freude an der Bewusstheit des Körpers. Die Freude an der Bewusstheit des Körpers ist ein wichtiger Bestandteil der Erziehung. Durch Leibesübungen lernen die Menschen, ihren Körper zu kontrollieren und zu steuern.



**Am Riebeckplatz Unvergleichlich!**  
**Emil Jannings**  
in seinem schönsten Tonfilm:  
**Der schwarze Walfisch**  
mit  
**Angela Salloker**  
Max Gülstorf, Käthe Haak, Franz Niklisch, Marg. Kupfer  
Rechtzeitig Plätze sichern, denn der Andrang ist groß!  
W. 4.00, 6.10, 8.15 Sonntag ab 2.40 Uhr.

**Große Ulrichstraße 31**  
**Lachsalven** durchdröhnen das Haus über  
**Paul Kemp** und **Adolf Gondrel**  
in dem abwechslungsreichsten Lustspiel

**Mit Dir durch dick und dünn**  
mit: **Ery Bos**, **Lil Karlstaedt**, **Hilke von Stoltz**  
Hilf rufen wir

**Paul Beckers**  
in seinem neuesten Tonfilm:  
**So leben wir alle Tage**  
W. 4.00, 6.10, 8.15 Sonntag ab 2.40 Uhr.

**Schauburg**  
**Nur noch bis Montag**  
**Brigitte Helm**  
in dem herrlichen und spannenden Abenteuer-Tonfilm **„Ufa Inge und die Millionen“**  
mit **Paul Wegener**, **Otto Wallburg**, **Willy Eichberger**  
W. 4.00, 6.10, 8.15 Sonntag ab 2.40 Uhr

**ufa**  
**Alte Promenade**

**Liebe, Humor u. Wit** feiern Triumphe in dem Ufa-Tonspiel  
**„Das Schloß im Süden“**  
mit **Liane Haid**, **Victor de Kowa**, **Paul Kemp**  
Werkstage: 4.00 6.30 8.10 Uhr  
Hauptfilm: 4.00 6.30 9.10 Uhr  
Sonntags: 6.00 8.30 10.10 Uhr  
Hauptfilm: 4.00 6.30 9.10 Uhr

**Dorfmunder Union-Bräu**  
Jägergasse 1, Ecke Gr. Ulrichstraße  
Kornelkornfabrikvorstellung, Bier  
1. Uhr. 25. Sp., 1/2 Uhr. 40. Sp.  
Preiswerte gute Küche  
Unterhaltungsmusik  
Vereinszimmer  
bis 100 Personen  
Angenehme Familien-Gaststätte

**Saalsport**  
Morgen Sonntag, nachmittags u. abend  
**Konzert, Tanzloc, Ball**  
**Kabarett**  
**2 Germanos Jaks**  
Sonntag, den 25. März nachmittags und abends Gastspiel der Kapelle Kurt Bachmann von der Lok Leipzig.  
Abends Tanzturnier um die Stadtmesterschaft in Halle.

**Wie alt ist „Er“??**  
Es gilt dasselbe auch für Männer, was für Frauen gilt: ein Mann ist für sich selbst so alt, wie er sich fühlt, für Andre aber, wie er aussieht! ... Wenn „Er“ nun auf milden Beinen sich durchs Leben schleift, fühlt „Er“ sich älter, als er ist, und sieht auch älter aus! Hier sei der Hebel angesetzt: wenn „Er“ — Thalysia — Schube trägt, kann „Er“ sich stets als Jüngling fühlen, weil sie ja durch ihre streng durchdachte Form den Gang beschwingen und befeuern, jede Müdigkeit im Keim ersticken! Das sieht wohl dafür! — Und auch Thalysia-Eleganz (die überdies nur wenig kostet!) trägt zu „Seinem“ guten Aussehen bei! .....

**Thalysia — der Schuh für „Ihn“!**  
Und auch für Sie! Bei Frauen hängt bekanntlich Vieles von dem Wohl der Füße ab! .....

**HYGIENE-REFORMHAUS**  
**THALYSIA**  
PAUL GARMS G. M. B. H.  
Halle (Saale), Leipziger Straße 73  
Schneidh, Hindenburgstraße 6b

**Nachmittags-Konzert**  
des großen Zoo-Orchesters. Leitung Benno Plab  
Eintritt frei für das Konzert auf 20 Plig. ermäßigt.  
**Dauerkarten**  
werden im Verwaltungsbüro, Seebener Straße 173 und im Verkehrsbüro „Roter Turm“ ausgeben. Gültigkeit vom Tage der Lösung bis zum 31. März 1935.

**Gr. Gesellschaftstanz**  
Sonntag abends 7.30 Uhr

**HOTEL WELTKUGEL**  
Sonntag, 18. März 1934  
Mb. 1. — Gefüllte Crème-Suppe  
Kaffee-Tropfen im Becherglas mit Sauerholz  
Knecht-Elis  
Mb. 1.50 — Gefüllte Crème-Suppe  
Pöbelnagel i. Madeln mit Stangenparmel oder Giers.  
Mastbraten mit Nuss- und Champignonsauce  
Nachtisch

**Kaffee Roland**  
Heute und Morgen 2 große Sondersabende mit der neuen Kapelle  
**Gebr. Bodenstein**  
Stimmung — Humor — Gesang  
1/2 Liter-Bierauschank 40 Pfennig.  
Großer Barbetrieb

**Vereinsnachrichten**  
Sitz der Gesellschaften unter dieser Rubrik. Mitteilungen der Vereine u. a. zu dem ermäßigten Preise von 18 Pf. für die dreifachpaltige Wählkarte.

**Rak**  
**Ganz Halle lacht** jubelt und freut sich über **Franziska Gaal**  
**Hermann Thimig**, **Theo Ringen** usw.  
in  
**Freischtzyen**  
Regie: Richard Eichberg  
Ein selten erlebter skurriler **Welterfolg!**  
Versäumen Sie nicht diesen einzigartigen Film  
Verlängerung ummöglich!  
Dienstag letzter Tag!  
Werkstage: 4.00 6.15 8.30 Uhr  
Sonntags ab 2.30 Uhr

**Gesellschaftsreise der „M.N.Z.“**

**Herrliche Ostertage in Budapest**  
mit einer Befähigung von Prag  
**vom 30. März bis 3. April.**  
**Preis 69,50 RM.**

**Mitteldeutsche National-Zeitung**

**VeKD Vereinigung ehem. Kriegsfreiwilliger Deutschlands, e. V.**  
Erstgruppe Halle (Sa.), Bismarckstr. 39, e. 1. u. 2. Obo. Käufner-Str. 10, Gr. Kameradstraße am 20. März im „Kunstlokal“, Große Buchstraße 12, ab 20 Uhr.

**Neu! Neu!**  
Was in Halle noch nicht gesehen worden ist, ist vom 18. bis 22. März zum ersten Male auf dem Ostermarkt  
**Die kleinsten Pferde der Welt!**  
Max, der Mexikanerhengst, 3 Jahre alt! Im Handhoffer  
**Die große Sensation!**  
**1000 Mk. Belohnung**, wer ein kleineres Pferd nachweisen kann. Das kleinste Pferd ist so klein, daß ein Kind von 6 Jahren es bequem im Arme tragen kann. Die Hufeisen sind so groß wie ein Dreimarkstück. Die Heimat der Pferde ist Japan, Polland und England.  
**Kommen! Sehen! Staunen!**  
Um zahlreichem Besuch bitten **Die Direktion.**

**Stadttheater**  
Sonnabend, 15. bis sonntag 17. Uhr  
**Zwei Sämen um nichts**  
Sonnabend, 15. bis sonntag 17. Uhr  
**Zwei Sämen um nichts**  
Sonntag, 15. bis sonntag 17. Uhr  
**Zwei Sämen um nichts**  
19. bis sonntag 21. Uhr  
**Eine Nacht in Seefeld**  
Operette von K. Strauß  
Bühnen dir. K. Raft für Mittwoch-Gewinnkarten. Eintritt.

**Thalia-Theater**  
Sonntag, 30 bis sonntag 22. Uhr  
**Kupferne Hochzeit**  
Eine Raubdiebstahl-Geschichte von K. Raft

**Wochenplan des Stadttheaters**

**Wahalla-Theater**  
Ein besonderer Genus!  
Die melodienreiche Operette  
**Meine Goldweiber und ich**  
Musik von Ralph Benatzky  
In der Hauptrolle  
**Marga Peters**  
8 Uhr Preise ab 40 Pf.

**Kurhaus Bad Wittekind**  
Heute abend  
**Tanzkränzen**  
von Fr. Trude Gelseler  
Sonntag, den 18. März, nachmittags 4 Uhr Konzert.  
Abends 8 Uhr  
**Gesellschaftstanz**

**Musikalien**  
von **Arno Rammelt**  
Barfüßerstraße 12

**Zum halleischen Jahrmarkt**  
Grundmanns delikate **Bratwürstchen im Schlotrock** gibts auf dem Jahrmarkt. Nähe Achterbahn. Jeder soll sie probiert haben.

**Hurra!** Seitwärts Oskar u. Sohn ist da!

**Schulze's Eiskonditorei**  
Gegründet 1919  
wie immer zum Jahrmarkt am Wasserurm!

Besuchen Sie Wendts **Prach-Hippodrom** zum Jahrmarkt  
Donnerstag, den 22. März das beliebte Maßreiten

**Familienanzeigen** gehören in die „M.N.Z.“

Der neueste Sport zum Jahrmarkt ist **„Looping the Loop“**  
(Deutsches Reichspatent)  
Die interessanteste Volksbelustigung für jung u. alt  
Arbeitslose und Kinder an Wochenenden bis um 7 Uhr (19 Uhr) halbe Preise  
Der Besitzer: Richard Starke

Zum Jahrmarkt finden Sie in **Bried's Bier u. Golljagel** bei erstklassiger Maß bei Golljagel & Golljagel bei am Grabberg Drei 63

**Eberts Riesenrad** ist zum Jahrmarkt wieder eingetroffen.  
Jeden Abend die beliebten **Schnellfahrten**

Zum ersten Mal in Halle **Sobriacus-Auto-Corido** Abends die beliebtesten **Blitzfahrten**

**Kleine Anzeigen** gehören in die „M.N.Z.“



# Mitteldeutsche National-Zeitung

Die „Mitteldeutsche National-Zeitung“ erscheint täglich (außer Sonntagen mit „Mittelsächsischer Wochenzeitung“ —) — Erlaubnisdruck der Störungen infolge des Gebots. Streifen ab. Gebot können nicht befristet werden.

Donnerstag/Donnerstag, 17. März 1934

Preis, Schließung, Abonnements- und Anzeigenpreise sind im Anhang. Preis für den Abdruck von Anzeigen ist nach dem Inhalt zu ermitteln.

Nummer 65

## 21. März finden Vierhundert Arbeit:

# Reichsautobahn-Baubeginn bei Halle

### die Wirtschaftsgesundung der Welt - Ausländische Polizei Frankreich gegen die Abreise - China fürchtet um Peking

### Wirtschaftlich durch Gauleiter Jordan

### Querschnitt

Mit dem 21. März fest die große Frühjahrs-offensive der Arbeitskraft ein. In allen Teilen des Reiches werden die Gauleiter, so wie der Führer an der Reichsautobahntrasse München-Salzburg, den Baubeginn mit Ansprachen eröffnen. Es ist und eine Freude, als erste Zeitung des Landes mitteilen zu können, daß das große Signal zur Arbeit auch im Gau Halle-Perleberg durch den Gauleiter Rudolf Jordan gegeben wird. Als erste Kreisstadt der Reichsautobahn Göttingen-Breslau wird nächst der Straßenschnitten Heideburg und Rodwitz, nahe der Kreisgrenze Saalkreis-Deßauer Kreis ein Kilometerstück 7,2 am 21. März der Bau der Reichsautobahn durch den ersten Spatenstich des Gauleiters feierlich eröffnet werden. Vierhundert Arbeiter, besonders aus den immer noch schweren Not leidenden Saalkreis werden mit diesem Tage Arbeit und Brot finden. Als Feiertag wird der Tag des Frühjahrsbeginns auf dem Bauplatz feierlich begangen werden. Nützliche Arbeiten mit dem Zeichen der Freiheit der Arbeit und des Brotes werden den Festplak einrahmen auf dem Reichsautobahntrasse, SA, SS und Verbände aufmarschieren werden, um mit den 400 den Augenblick feierlich zu begehen, an dem 400 Spaten zum ersten Mal in die deutsche Erde senken, um das gigantische Werk des Führers zu beginnen. Darüber hinaus wird die Bevölkerung der Umgebung durch massenhaftes Erscheinen die deutsche Arbeit ehren und den Führer, der ihr wieder zu Brot verhalf.

W. Est. Noch nie konnte das deutsche Volk mit solcher Freude den Frühjahrsbeginn entgegennehmen, wie es dies zur ersten Jahreswende nach dem Tag von Potsdam, der uns die nationale Einigkeit wiederbrachte, tun kann. An diesem Tage wird allenfalls in deutschen Gauen das Volk die Worte des Führers hören, die er zu seinen Arbeitern und Arbeitsdienstfreiwilligen an der Reichsautobahntrasse München-Salzburg sprechen wird. Sie unter-

### 800 M. G.

Die beschlagnahmten Waffenbestände des Republikanischen Schutzbundes.

Wien, 17. März. In den militärwissenschaftlichen Mitteilungen wird jetzt festgestellt, daß dem Republikanischen Schutzbund bisher 800 Maschinengewehre, 44 500 Repetiergewehre und 2 184 000 Schuß Infanteriemunition abgenommen worden sind.

schieden sich häufig von den Worten, die früher die Staatsräuber des Reiches zum Volke zu sprechen pflegten: Es sind nicht Worte der Verheißung, der Verabstung etwa, wie sie die Systempolitiker im Munde zu führen gebrungen waren, nein, diesen Worten wird augenblicks die Tat folgen. An diesem 21. März werden Tausende von Spaten die Verbindung zwischen den schon arbeitsunfähigen Sünden deutschen Arbeiter und dem heiligen Mutterboden herstellen. Sei es, daß das große Werk der Reichsautobahn, mit denen sich der nationalsozialistische Staat heute schon sein gegenwärtiges Denkmal setzt, begonnen wird, oder sei es, daß — wie in unserem Gau — mit dem Bau neuer Zinghäuser begonnen wird, die allen Kreisen des Volkes das deutsche Kulturleben nähern sollen. Der deutsche Frühling ist wieder angebrochen. Es ist Symbol und Verwirklichung zugleich, daß der deutsche Arbeiter im Mittelpunkt der ersten Sonnenstrahlen nach dem harten Winter unseres Volkes steht.

### Leipzig-Kaiserdamm

Das deutsche Volk hat allen Grund zu neuer Hoffnung, neuer Zuversicht. Allenfalls ist in der Wirtschaft heimische Belebung zu bemerken. Die Leipziger Frühjahrsmesse, Schaufenster und Barometer der deutschen Wirtschaft zugleich, hat alle Erwartungen übertroffen. Einem erheblich geltegeren Handelsgeschäft steht ein langsam aber sicheres Ansteigen des Auslandshandels zur Seite. Die erhöhte Zahl ausländischer Einkäufe, besonders aus den nordischen und den Osttraxum Staaten ist ein guter Beweis für die Wirkung, die die Messe Deutschlands in wiederum verstärkter Maße auf die Nachbarstaaten ausübt.

Nach mehr Anlaß zum Optimismus gibt die große Berliner Autochau. Selten genug haben die Ausstellungshallen am Kaiserdamm in den letzten Jahren solche Rekordziffern an Besuchern zu verzeichnen gehabt, wie diesmal. Schon berichtigte die großen deutschen Kraftwagenfabriken, daß der Auftragseingang auf Monate hinaus eine volle Beschäftigung ihrer Werke sicherstellt.

Vierhunderttausend Arbeitslose weniger im Februar, das ist der schönste Lohn für die autopernde Arbeit, die, dem Beispiel des Führers nachstrebend, alle Häu-



Baldur von Schirach, der deutsche Reichsjugendführer.

### Äusländische Saarpolizei?

Frage des Senfer Saarausschusses — „Der Knog hat das Wort“  
 s. h. d. n., 17. März. Die „Saarlandzeitung“ meldet unter der Überschrift „Der Knog hat das Wort“ aus dem man heute erfährt, ist der Präsidial-Saargebietung, Herr Knog während der Tagung des Saarausschusses in den Mitgliedern dieses Ausschusses geworden, ob seine Forderung, ausländische Polizeitruppen ins Saarland zu entsenden, von der gesamten Saarkommission oder nur von ihm selbst werde. Da Herr Knog auf diese Angelegenheit eingegangen müßte, daß der Saarkommission selbst gestellt wurde er vom Saarausschuss erlaßt, einen Bericht für die nächste Ausschusssitzung einzurichten, der die Meinung der Saargebietung zu dieser Frage wiederzugeben hat. Dieser Bericht ist demnächst in der Saarkommission entgegen. Bisher geht es in unseren Informationen noch nicht einzu sein.

## Hitler-Halle grüßt den Jugendführer

### Ganz Halle freut sich, heute zum ersten Male den Reichsjugendführer Baldur von Schirach

in seinen Mauern begrüßen zu dürfen.  
 Die Freude der Hitlerjugend, die gerade hier in Mitteldeutschland mit besonderer Eingabe mit uns gekämpft hat um den Sieg der nationalsozialistischen Bewegung, wird von den politischen Leitern, der Parteiführerschaft und der gesamten Bevölkerung geteilt.

Die Hitlerjugend, das Jungvolk und der BDM haben sich als edle Revolutionäre in der vorerster Kampfsphäre eingereicht, um den nationalen Sozialismus in der kommenden Generation zu verwirklichen.

Wir grüßen den Führer der deutschen Staatsjugend und versprechen, für diese Jugend und mit ihr zusammen zu kämpfen für unsere Weltanschauung, für unseren Führer Adolf Hitler und unser geliebtes Deutsches Volk!

*Johanngeorgen,  
 Heideberg*

## Frankreich rüstet weiter!

### Provokante Entschlieung des Auswärtigen Senatsausschusses

s. 17. März. Der Senatsausschuss für die Angelegenheiten hat sich am Freitag der internationalen Lage beschäftigt. Die französischen Botschafter berichteten über die diplomatischen Unterlagen des Quai und seiner letzten Unterredungen mit dem Minister Barthelemy über die Abklärung der Angelegenheiten der deutsche Note vom 15. März. Die eingehende Ausdrücke wurde folgende Erklärung einmütig angenommen:  
 Der Senatsausschuss bekennt sich zum Senat am 18. Januar 1934 mit 8 Stimmen als Ablehner der Interpellation über die Außenpolitik an-

genommene Entschlieung und bekräftigt seine früheren Beratungen, wonach Frankreich angeht die Aufklärung Deutschlands und mangels jeder organisierter Sicherheit sich nicht durch ein Abkommen binden kann, dessen Vollzug es zwingen würde, entweder seine Abhängigkeit herabzusetzen oder auf die unerlässlichen Bedingungen seiner eigenen Sicherheit zu verzichten.

**Beginn der Osterferien**  
 Paris, 17. März. Kammer und Senat haben in einer Modifikation verschiedene noch auf der Tagesordnung stehende Fragen geregelt und sich dann bis zum 15. Mai verlagert.

Die Kammer machte sich mit großer Mehrheit die dritte Lesung des Senats zu eigen. Der schauinsichtige Abgeordnete Franklin D. Roosevelt benutzte die Gelegenheit zu einem Hinweis darauf, daß man lieber in den Ausschüssen und in der Vollerhebung die schmerzliche Wunde der verschiedenen Standpunkte gewunden, sich aber nicht mit den höchst wichtigen Fragen beschäftigt habe, die in den Parlamenten anderer Länder erörtert worden seien. Er verlangte deshalb die Zulassung der Regierung, daß sofort nach Wiederauftritt des Parlaments eine große außenpolitische Aussprache stattfinden. Frankreich müsse erklären, daß es

**Keine Verzichtspolitik**  
 treibe. Alle Franzosen hätten zusammenzutreten, wenn es um die auswärtige Politik ginge. (Fortsetzung auf Seite 2).